

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne 3
 Jubiläumsseiten 4
 Wirtschaft 6



Näheres über die Löhe-Ausstellung auf Seite 36

Termine

In aller Kürze 18
 Fürther Programm 29

[StadtZEITUNGspezial]

Gesundheit, Wellness und Sport 21

Familiennachrichten 41
 Ärzte und Apotheken 41
 Gesundheit 20

Amtsblatt 38

Grüner Markt

Kleinanzeigen 46
 Impressum 47



Näheres zur Ausstellung in der nächsten StadtZEITUNG

T Imagegewinn und viele beeindruckende Entwicklungen

900 Gäste beim Jahresgespräch in der Fürther Stadthalle – Positive Resonanz auf Jubiläumsjahr



Foto: Mittelstorf

Das Jahresgespräch bietet immer wieder gute Gelegenheiten, Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen. Unser Bild zeigt den Unternehmer und Vorsitzenden des Industrie- und Handelsbundes Fürth, Gert Rohrseitz, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, IHK-Geschäftsführer Dieter Riesterer und den Geschäftsführer der Neue Materialien Fürth GmbH, Professor Robert F. Singer (v. li.).

Traditionell lädt die Stadt Fürth Ende Januar Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Kultur, Sport sowie von Organisationen, Verbänden und Vereinen zum Jahresgespräch ein. Zum Neujahrsempfang in der Stadthalle kamen heuer rund 900 Gäste, um der Rede von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zuzuhören. Zentrales Thema waren das Jubiläumsjahr 2007 mit den rund 300 Veranstaltungen und Feiern (siehe auch OB-Kolumne auf Seite 3), der in ganz Deutschland wahrgenommene Imagewandel und die positive Resonanz in der Stadt und der

» Fortsetzung auf Seite 2 »

T Einzelhandel punktet durch Kundenfreundlichkeit

Umfrage eines Marktforschungsunternehmens ergibt gute Ergebnisse – Maßnahmen greifen



Foto: Mittelstorf

In der bereits neugestalteten Fußgängerzone findet sich kein so genannter „1-Euro-Shop“ mehr – ein weiterer Beweis für die steigende Qualität des Fürther Einzelhandels.

„Einkaufsstadt Fürth. Für alles. Führt alles.“ Dieser Slogan, mit dem die Stadt seit einigen Jahren wirbt, ist aktueller denn je. Eine erneute Umfrage des Marktforschungsunternehmens MF Consulting unter 906 Kunden hat ergeben, dass 81,1 Prozent mit Angebot und Service in den bewerteten Geschäften zufried-

den sind, vor zwei Jahren waren es noch 77,8 Prozent. Fürth liegt damit unter den 109 untersuchten Städten auf Rang 47 vor Würzburg (59) und Regensburg (104). Forchheim belegt Platz 18, Erlangen kam auf Platz 22 und Neumarkt auf 35.

Mit überdurchschnittlich guten Noten wurden in der Kleeblattstadt vor allem die inhabergeführten Geschäfte in Sachen Kundenfreundlichkeit bewertet. Für die städtische Innenstadtbeauftragte Karin Hackbarth-Herrmann ist das gute Ergebnis der Umfrage ein sichtbarer Beweis, dass sich die verschiedenen Maßnahmen zur Verbesserung der Einkaufssituation in Fürth lohnen. Aktionen wie das Stadtfest (in diesem Jahr am 26. April), der vierte verkaufsoffene Sonntag, Workshops für die Einzelhändler und vor allem die Neugestaltung der Fußgängerzone fördern das positive Image der Einkaufsstadt Fürth.



» Fortsetzung von Seite 1 »

Imagegewinn und viele beeindruckende Entwicklungen

Foto: Kögler



Rund 900 Gäste kamen zum Neujahresempfang und lauschten der Rede von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung.

Region sowie die Besucherzahlen, die selbst hochgesteckte Erwartungen übertrafen.

Eine nachhaltige Errungenschaft des Stadtgeburtstages ist laut Jung, dass sich Fürth über neues Selbstbewusstsein der eigenen Bürger und neue Wertschätzung bei den Nachbarn freuen darf. Neben den zahlreichen positiven Resultaten des Jubiläumjahres konnten aber auch, wie Jung herausarbeitete, längerfristige Entwicklungen verzeichnet und fortgeführt werden.

Als ein wichtiges Beispiel nannte der OB die kontinuierliche Steigerung der Einwohnerzahlen. Seit einem halben Jahrzehnt verzeichnete die Stadt einen Bevölkerungszuwachs von etwa 500 Menschen per anno. Das beweise, dass sich „Fürth zu einer der attraktivsten Wohnstädte in Nordbayern entwickelt hat“. Dazu

beigetragen haben laut OB Jung Investitionen im Bereich Kinder und Jugendliche, in Horte in Burgfarnbach und Stadeln, aber auch in den Bau und die Sanierung von Schulgebäuden. All das seien „wichtige Bausteine für eine familienfreundliche Stadt“.

Weitere Fortschritte gebe es auch beim Umwelt- und Klimaschutz. So konnte die Gewinnung von Solarstrom um ein weiteres Megawatt gesteigert werden. Das bedeute, dass aktuell etwa 1500 Haushalte mit der umweltfreundlichen Energie versorgt werden – 2002 waren es gerade 65.

Als Gewinner des Jubiläumjahres bezeichnete OB Dr. Jung auch die Wirtschaft. In der Uferstadt sei es mit dem Zuzug von Atos Origin und Lauer Fischer gelungen, über 1000 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Aber auch die Investitionen von Tucher in eine hochmoder-

ne Brauerei und Saturn in das Elektrokaufhaus unterstrichen, dass Fürth als Wirtschaftsstandort an Attraktivität zugelegt habe. Die erfreulichste Zahl des Jahres 2007 war für das Stadtoberhaupt die Arbeitslosenquote. Sie sank im Jahresvergleich um 25, bei jungen Menschen sogar um 35 Prozent: „Damit konnte die Stadt Fürth erstmals den stärksten Rückgang an arbeitslosen Menschen in der gesamten Metropolregion erreichen“, freute sich Jung.

Er versicherte aber auch, dass man sich auf diesen Zahlen nicht ausruhen wolle, sondern dass die Stärkung der wirtschaftlichen Dynamik und der Abbau der Arbeitslosigkeit auch in Zukunft im Mittelpunkt seiner Arbeit stünden. Das Fraunhofer Institut habe sich bereits auf den Weg zu einem eigenständigen Institut im Kasernengelände Atzenhof ge-

macht. Dadurch werde auch der Status als Wissenschaftsstadt gestärkt.

Als „Missstand und bittere Wirklichkeit in unserer Stadt“ bezeichnete Jung die Tatsache, dass 2007 zahlreiche Menschen zusätzliche Hartz-IV-Mittel beantragen mussten, obwohl sie Vollzeit beschäftigt sind. „Wer arbeitet, soll sich und seine Familie davon ernähren können“, sagte Jung und forderte von der Bundesregierung in Berlin eine gerechte Lösung, die nach seiner Meinung nur in der Festsetzung eines Mindestlohns liegen kann.

Als zukünftiges Ziel formulierte OB Jung das Weiterentwickeln und den Ausbau „der Stärken Fürths als Denkmal-, Solar- und Wissenschaftsstadt, als sicherste Großstadt Bayerns, als Ort mit herausragender Lebensqualitätsperspektive“.



Aufruf zur Wahrung der Offenheit, Demokratie und Menschenrechte in Fürth

aller im Stadtrat vertretenen Parteien und des Integrationsbeirates der Stadt Fürth

Die in den letzten Monaten verstärkt auftretenden neo-nazistischen Umtriebe geben Anlass zu großer Besorgnis und fordern uns auf, gemeinsam für den Erhalt unseres toleranten Fürths einzutreten.

Als kommunalpolitische Vertretung sowie als Interessenvertretung aller Migrantinnen und Migranten wehren wir uns ausdrücklich dagegen, dass Menschen auf Grund ihrer Herkunft, Ethnie, Nationalität, ih-

res Glaubens oder Aussehens bedroht und diffamiert werden oder Angst vor Angriffen haben müssen.

Fürth war schon immer weltoffen und hat sich gerade durch intensive weltweite, internationale Kontakte und wirtschaftliche Beziehungen zu dem entwickelt, was unsere Stadt heute ausmacht. Knapp 15 Prozent aller in Fürth lebenden Menschen haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, ein Drittel der Gesamtbevölkerung

hat Migrationshintergrund. Integration ist deshalb kein leeres Schlagwort sondern eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe, der sich alle Beteiligten stellen müssen. Wir werden deshalb auch weiterhin in unseren Bemühungen, integrative Maßnahmen und Aktivitäten zu fördern, nicht nachlassen.

Wir leben in einem freiheitlichen und demokratischen Land, in dem Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Rassismus keinen

Platz haben. Um unser tolerantes und gutes Zusammenleben in unserer Stadt Fürth auch für die Zukunft zu erhalten, rufen wir alle demokratischen Kräfte auf, sich im positiven Sinne handelnd dafür einzusetzen.

**Dr. Thomas Jung,
Oberbürgermeister**

Herausgegeben von der Stadt Fürth und dem Integrationsbeirat der Stadt Fürth



Wirtschafts-Ticker

- Beim internationalen Qualitäts-Wettbewerb „Bier“ der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) hat die Fürther **Brauerei Tucher** für ihre Biere Hefe Weizen Hell und Original Urbräu zwei Goldmedaillen erhalten. Bei diesem Wettbewerb mussten sich die Tucher Biere mit mehr als 600 Sorten aus über 170 internationalen Brauereien messen. Bei Produkten, die mit den DLG-Prämierungen gekennzeichnet sind, kann der Verbraucher sicher sein, dass es sich um besonders hohe Qualität handelt.
- Das Unternehmen **Emil Schwaderer Kartonagen**, das 1905 gegründet wurde und seit 1965 in der Oststraße 116 ansässig ist, erweitert sein Firmengelände. Damit der Betrieb in Zukunft seinen Standort in Fürth beibehalten und weiter expandieren kann, wurde das angrenzende Gebäude erworben. Es entsteht eine neue moderne Halle. Zur Verstärkung der Belegschaft sind Einstellungen geplant. ■



Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Ampelschaltung an der Billinganlage

Lob gab es für:

- Rückrunden-Start der SpVgg Greuther Fürth ■



Einladung zu Sitzungen

- **Bau- und Werkausschuss:** Rathaus. Mittwoch, 13. Februar, 15 Uhr, Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2.
- **Ausschuss für Schule und Bildung:** Donnerstag, 14. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten:** Freitag, 15. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 20. Februar, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 20. Februar, 15 Uhr, Rathaus.
- **Personal- und Organisationsausschuss:** Mittwoch, 27. Februar, 15 Uhr, Rathaus. ■ Änderungen vorbehalten!



Herzlichen Glückwunsch

- Am 14. Februar vollendet **Gisela Homberger**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 71. Lebensjahr,
- am 18. Februar Stadträtin **Birgit Bayer-Tersch** das 47. Lebensjahr,
- am 18. Februar **Gunnar Förg**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 61. Lebensjahr,
- am 22. Februar **Georg Huber**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr,
- am 23. Februar **Teoman Tüzemen**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,
- am 25. Februar **Fritz Maurer**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 63. Lebensjahr. ■



Wir gratulieren

- **Frau Erna Bauer** zum 102. Geburtstag. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihr am 26. Januar alles Gute. ■



Liebe Fürtherinnen und Fürther,

809 546 Programmhefte und Faltblätter, 14 700 Plakate, über 150 Stadtführungen, 40 Tagungen, 1028 Presseartikel, 158 460 Internetbesucher, rund 350 Veranstaltungen, über 60 Sponsoren und Partner, rund zwei Millionen Besucher, über 200 Jubiläumsartikel, mehr als 10 Millionen Fürth-Briefmarken, acht Prozent mehr Touristen, über 15 000 neue Bäume, unzählige engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Helferinnen und Helfer – diese Zahlen spiegeln eindrucksvoll wider, was wir 2007 erlebt haben.

tigt wird. Für ein Event hat der Stadtrat bereist grünes Licht gegeben: Der Marathon erfährt dieses Jahr am 15. Juni seine Neuauflage (siehe dazu Seite 44). Gute Chancen bestehen für das Höfefest, das alle drei Jahre stattfinden könnte, die Lange Nacht der Religionen (alle zwei Jahre) und die Silvesterfeier in der Innenstadt. Und wir werden uns bemühen, das Klassik Open Air im Südstadtpark wieder aufzuführen. Dies alles muss aber noch im Hinblick auf den finanziellen und personellen Aufwand geprüft werden. Fest steht aber, dass wir den Schwung und die Stimmung aus den vergangenen



1000 Jahre Fürth – ein spannendes und erfolgreiches Jubiläum ist vorbei. Es hat gezeigt, dass wir es wunderbar verstehen zu feiern, dass wir gerne Gäste begrüßen und dass wir unsere Stadt mit all ihren Facetten schätzen und lieben. Mit diesem Festjahr ist es gelungen, Fürth neu zu positionieren. Bei uns selbst, in der Region und auch darüber hinaus. Besonders freue ich mich, dass neben den vielen positiven Erinnerungen und Erlebnissen auch **Sichtbares bestehen** bleibt: die Uferpromenade, das Fürthermare, das Stadtmuseum Ludwig Erhard, der Jubiläumshain, Heilquellenweg und Quellensteg, das Glockenspiel im Rathausurm.

Schon während des Jubiläumsjahres ist der Wunsch laut geworden, dieses oder jenes Fest dauerhaft in den Veranstaltungskalender aufzunehmen. Ein Wunsch, der auch durch die **StadtZEITUNGS-Umfrage** (siehe Seite 4) bestä-

Monaten für die künftigen Aufgaben mitnehmen werden.

1000 Jahre Kleeblattstadt: Es war **ein wundervolles, im wahrsten Sinne des Wortes sonniges Jubiläum** in und für Fürth, an das wir uns noch lange erinnern werden. Ihnen danke ich dabei ganz herzlich für Ihre großartige Mitwirkung.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de. ■

UFERPROMENADE & HÖFE-FEST AN DER SPITZE

Ergebnis der Umfrage in der **StadtZEITUNG**

Fotos: Mittelsdorf, Kögler, Kramer



126 Leserinnen und Leser haben uns ihr Stimmungsbild zu den Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2007 übermittelt – dafür vielen Dank!



Das Ergebnis:

Auf die Frage „**Welche Veranstaltungen des Jubiläumsjahres haben Ihnen am besten gefallen?**“ erhielten folgende fünf die meisten Stimmen:

Eröffnung der Uferpromenade „Urlaub in Fürth“ (105), Einblick in Fürther Höfe (90), Silvesterparty in der Innenstadt (79), Ankunft: Eisenbahnstadt Fürth (51) und das Sportfestival mit Marathon (50).

Auf die Frage „**Welche Veranstaltungen sollten wieder stattfinden?**“ lauten die Sieger:

Fest an der Uferpromenade „Urlaub in Fürth“ (90), Silvesterparty in der Innenstadt (76), Einblick in Fürther Höfe (73), Marathon (36) und das Familienspielwochenende (34). ■



NEUES AUS DEM JUBILÄUMSSHOP



Aktion Portocard

Achtung Briefmarkensammler! Vom 13. bis 26. Februar gibt es im Jubiläumsshop die Portocard – zusammen mit einer Postkarte von der Ersterwähnungsurkunde. Sie kostet nur 60 Cent.

Tischset „Impressionen Stadtjubiläum“

Die elf unterschiedlichen Platzsets zeigen Impressionen der schönsten Momente des Stadtjubiläums. Auf der Vorderseite mit Bildern im Großformat und auf der Rückseite mit Einzelbildern von den Jubiläumsveranstaltungen eignen sie sich garantiert nicht nur für den Tisch, sondern auch als dekorativer Wandschmuck. Ein Tischset kostet 6,50 Euro.

Valentinstag im Jubishop

Zum Start in die nächsten Tausend Jahre Fürth erhält jeder Kunde, der am Valentinstag im Shop einkauft, das hochwertige Anti-Aging-Gel „1000 Jahre Jung“ aus der Apotheke Breitscheidstraße.

Plakat „Impressionen Stadtjubiläum“

Auf dem Erinnerungsplakat zum Stadtjubiläum finden sich die schönsten Eindrücke von 2007 – für 3 Euro.

Jubiläumsartikel reduziert

Es geht weiter mit reduzierten Artikeln. Das Faksimile der ersten Erwähnungsurkunde Fürths mit echtem Wachssiegel gibt es jetzt für 7 Euro zu kaufen. Sie ist eine stimmungsvolle Erinnerung

an die Entstehung der Kleeblattstadt. Günstiger ist auch die Jubiläumsedition „Fürth 1000 Jahre“ für nur noch 2 Euro. Die zwölf Postkarten der Serie sind mit Fürther Motiven gestaltet.

Mit den Jubiläumsfahnen den Frühling begrüßen und an das Jubiläumsjahr erinnern – dies

kann man nun zum günstigen Preis von 5 Euro für die Größe 120 mal 80 Zentimeter und für 15 Euro in der Großversion (400 mal 140 Zentimeter).



Für Eisenbahnfans gibt es das passende Shirt für 2,50 Euro und den Pin für 1 Euro.

Günstiger sind auch die Restbestände an Jubiläumssekt. Eine Flasche kostet 5,95 Euro.

Alle Artikel sind erhältlich, so lange der Vorrat reicht.

ALLE BHs zum 1/2 PREIS



MONA LISSA
DESIGNS & MODE

Moststraße 23 · 90762 Fürth
Telefon 0911/77 59 47

mau-mau



**5 Flocken für diesen...
...süßen, kleinen Eisbären**

Moststr. 19 · Fürth · Tel. 77 36 64

www.dasbastelparadies.de **das BASTEL-Paradies**

Blumenstraße 16 · 90762 Fürth
U-Bahn-Haltestelle Rathaus
Telefon (0911) 77 89 25

Bastelkurse & Fachbücher
Norbayerns reichhaltigstes
Sortimentangebot

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa.10-13 Uhr

Der Heimkino-Schnatzky – Ihr Fachgeschäft
mit größter Auswahl an Plasma- und LCD-Fernsehgeräten in der Region, inkl. kostenloser Aufstellung im Großraum.
– Wer noch nicht bei uns war, weiß nicht was er versäumt hat –

TV HI FI
schnatzky sehen + hören = genießen

Fürther Freiheit 6 · 90762 Fürth **77 22 11** www.schnatzky.de

DESTILLERY
Liköre - Brände - Sherry - Cognac - Grappa - Whisky - Calvados - Weine
WHISKY-TASTING ... 8. März ... 16.00 Uhr



Fürth · Fußgängerzone · Mathildenstr. 1 · Tel. 760 78 76 · *gleich beim Parkhaus*

Lizenz & Geschenkwelt



eröffnet bald in der
Moststr. 3
... mit größerer Verkaufsfläche

Umweltfreundliches Wirtschaftswachstum



Foto: Wirtschaftsreferat

Die Firma Rau Entsorgung GmbH in Fürth hat sich als Teilnehmer für den „Umweltpakt Bayern“ qualifiziert und wurde in der Kategorie „Umweltverträgliches Wirtschaftswachstum“ vom Bayerischen Umweltministerium mit einer Anerkennungsurkunde ausgezeichnet. Damit erbringt das Unternehmen freiwillige Umweltschutzleistungen, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen. Wirtschaftsreferent Horst Müller (li.) überreichte die Auszeichnung an Betriebsleiter Steffen Übelein.

Wählen gehen!

Am Sonntag, 2. März, finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. In der Stadt Fürth werden der Oberbürgermeister/die Oberbürgermeisterin und 50 ehrenamtliche Stadtratsmitglieder gewählt. Den gewählten Personen wird grundsätzlich für die nächsten sechs Jahre die Verantwortung für die Stadt übertragen. Das aktive Wahlrecht setzt die Unionsbürgerschaft, die Vollendung des 18. Lebensjahres und einen dreimonatigen Aufenthalt in der Stadt Fürth mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen voraus; für ausländische Unionsbürger gelten keine

Besonderheiten. Das Wahlrecht ist eines der grundlegenden staatsbürgerlichen Rechte. Alle Wahlberechtigten sollten davon Gebrauch machen und so ihrer Meinung Geltung verschaffen. Auf sein Wahlrecht sollte daher niemand verzichten. Wer am Wahltag verhindert ist, kann auch per Briefwahl seine Meinung kundtun. **Alle Informationen zur Kommunalwahl am 2. März sind im Bürgeramt der Stadt Fürth, Telefon 974-23 30, erhältlich oder unter www.fuerth.de/Kommunalwahl2008.**



Container zu verkaufen

Die Stadt Fürth verkauft einen Ausstellungs-Container mit Klapp-Paneelen, Hersteller: CADOLTO, Farbe blau, Baujahr 1999, Maße: Breite 2,48 Meter, Länge 6,12 Meter, Höhe 2,82

Meter, reparaturbedürftiger Zustand, Verhandlungsbasis. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Stadtplanungsamt der Stadt Fürth, Telefon 974-33 01, oder E-Mail: spa@fuerth.de.



Ein neues Gotteshaus im Süden



Foto: privat

Ein neuer Kirchturm, der den Fürther Süden prägen wird, entsteht.

Im Fürther Süden hat sich viel bewegt, ein neuer Stadtteil steht rund um den Südstadtpark vor der Vollendung. Ein deutlich sichtbares Zeichen dafür ist der soeben fertig gestellte Kirchturm der Evangelisch-Lutherischen Kirche Maria Magdalena im Gebäudekomplex des Sofienheimes. Der markante runde Kirchenneubau spiegelt nicht nur die erfreuliche Bevölkerungsentwicklung in einem modernen Viertel wider, sondern ist auch sichtbarer Ausdruck einer dynamischen, jungen Gemeinde, die rund 2100 Menschen umfasst und 1999 gegründet wurde. Der Rohbau der Kirche mit einem konzentrischen Rundbau steht bereits und soll im Herbst dieses Jahres vollendet sein. Architekt ist Markus Hilpert aus Burgfarnbach. Die Kosten für das Gotteshaus belaufen sich auf

560000 Euro, die mit Mitteln der Landeskirche München aufgebracht werden. Damit handelt es sich nach Angaben des Dekanats um den günstigsten Kirchenneubau der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Die Fürther Gemeinde trägt die Kosten für die Inneneinrichtung, derzeit läuft ein Künstler-Wettbewerb, um den Taufstein zu gestalten. Bisher trafen sich die Gläubigen in einem Mehrzweckraum des ökumenischen Zentrums, doch bald kam der Wunsch nach einem würdigen, sakralen Raum auf. Als das Sofienheim errichtet wurde und seinerseits eine Kapelle benötigte, beschloss man, die Synergieeffekte zu nutzen und zu kooperieren. So kommen in einer richtungsweisenden Konzeption junge Familien und Senioren zusammen. ■



Die Sparkasse meldet

Aufgebot

Wie glaubhaft gemacht wurde, ist folgendes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen:

Sparkonto Nr. 243110350

Auf Antrag des Gläubigers wird der Inhaber des oben ge-

nannten Sparkassenbuches aufgefordert, sein Recht innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Wird das Sparkassenbuch während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung. ■

Dagmar Orwen
PLATZ 5

Gute Geschäfte in Fürth

Michael Brendecke
PLATZ 10

Energie sparen – spart Kohle

WWW.GRUENE-FUERTH.DE

JETZT. FÜR MORGEN.

ROST
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertige Wohnungen, Gewerbe- und Industriehäuser, Bauplanung und Bauabfertigung

50 Jahre

"FARNBACH MAISON"

STILVOLL MODERN
ZUKUNFTSORIENTIERT

7 großzügige Eigentumswohnungen in Fürth-Burgfarnbach in zentrumsnaher und überbaubarer Lage am Landschaftsschutzgebiet

- Beheizung und Warmwasser mit Erd-Wärmepumpe + Fußbodenheizung
- Zukunftsweisendes und Energiesparendes Niedrig-Energie - KfW 60 - Haus
- überbaubare Lage am Landschaftsschutzgebiet mit großem Balkon/Terrasse
- Regenwasserversickerung, daher keine "Regensteuer"
- großzügiger 6 Personen-Aufzug von der Tiefgarage bis ins Dach

7 Wohnungen von 112 bis 150m² WFL ab 289.800,- €

www.Rost-Wohnbau.de

Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarnbach • Tel.: 0911 - 75 10 02

2. FÜRTH
KUNDENSPIEGEL[®]

Platz 1

TESTSIEGER

Untersucht: 9 GELDINSTITUTE
81,7% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 87,6% (Platz 1)
Beratungsqualität: 81,2% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 75,3% (Platz 1)
Kundenbefragung: 01/2008
N (Banken) = 860 von N (Gesamt) = 908
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de - Tel. 09901/948801

Ich finde die Sparkasse Fürth Gut...

...weil die halt ihre Leut' kennen.

Lothar Spitzig, Postbeamter.
Seit 1985 Kunde bei der Sparkasse Fürth.

Sparkasse Fürth

Gut für die Region.



Kindern auf die Sprünge helfen

Gemeinschaftsaktion will Freude an Bewegung vermitteln



Foto: Groedel

Übung macht den Meister: Die „Sonnenblumenkinder“ und der OB haben viel Spaß beim Seilspringen

Früher zählte das Springseil zu den beliebtesten Freiluftspielzeugen, heute kann kaum ein Kind noch etwas damit anfangen: Eine Testreihe des Instituts für Medizinische Physik der Universität Erlangen Nürnberg mit Erstklässlern hat ergeben, dass nur vier von tausend Kindern das einfache Seilspringen beherrschen. Martin Ermer, Vorsitzender des Behinderten- und Versehrten Sportverbandes Fürth, und seine Frau Emilie ließ ein Vortrag darüber – und die Tatsache, dass immer mehr Kinder Diabetes haben, zu dick sind und Haltungsschäden aufweisen – nicht los. „Helft unseren Kindern auf die Sprünge!“ nennt Ermer seine Initiative, Kindergärten und Horte mit Sprungseilen auszustatten.

In der Sparkasse fand er den finanziellen Förderer (2000 Euro), in Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und dem Kreis Fürth des Bayerischen Landessportverbands

(BLSV) die ideellen Unterstützer. Die Kindertagesstätte „Sonnenblumenkinder“ erhielt nun als erste Einrichtung Seile in verschiedenen Längen – sehr zur Freude der Mädchen und Jungen. „Einige schaffen schon drei Sprünge hintereinander“, freut sich KiTa-Leiter Jörg Bräsick über erste Erfolge. Um den Kindern und Erzieherinnen Anregungen für Spiele und Bewegungsübungen zu geben, will BLSV-Vorsitzender Walter Köhler Übungsleiter gewinnen, die sich in zunächst zehn Kindergärten einige Wochen engagieren. Nach und nach – und mit weiteren Spendern – sollen dann alle 40 Kindergärten in der Stadt Fürth und später auch die Grundschulen mit Seilen ausgestattet werden.

OB Jung zeigte sich begeistert von der Aktion – und demonstrierte gleich, dass er das Seilspringen in seiner Jugend gelernt und bis heute nicht vergessen hat. ■



Tief ausatmen für die Forschung

Fürther Klinikum ruft zur Teilnahme an weltweiter Studie auf



Foto: Groedel

Dr. Christian Schacher (li.) und Professor Heinrich Worth erläutern, wie das Spirometer funktioniert, in das die zufällig ausgewählten Studienteilnehmer ausatmen sollen.

2000 Frauen und Männer in Stadt und Landkreis Fürth werden in den kommenden Tagen Post vom Klinikum bekommen. Sie werden gebeten, an der weltweiten BOLD-Studie teilzunehmen, die feststellen soll, wie häufig die chronische Lungenkrankheit COPD auftritt. Diese wird in den meisten Fällen durch Zigarettenrauchen ausgelöst und führt zu einer dauerhaften Einengung der Atemwege. Weltweit rangiert die Lungenkrankheit unter den zehn häufigsten Todesursachen auf Platz vier – mit steigender Tendenz.

Bei einem Presetermin mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung warben Professor Heinrich Worth und Studienkoordinator Oberarzt Dr. Christian Schacher von der Medizinischen Klinik I dafür, dass möglichst viele der zufällig ausgewählten Personen an der Studie teilnehmen. Lediglich 30 Minuten Zeit müssen diese für ei-

ne Befragung und einen einfachen, völlig schmerzfreien Lungentest (nach tiefem Luftholen möglichst kräftig und lange in ein Spirometer ausatmen) aufbringen. Ob die Lunge einwandfrei funktioniert, kann sofort am Gerät abgelesen werden, das zuvor mit einigen Daten wie Alter, Größe, Gewicht, Geschlecht oder Raucher/Nichtraucher gefüttert wurde. OB Jung, der sich gleich als Testperson zur Verfügung stellte, braucht sich keine Sorgen zu machen: Mit 105 Prozent hat er „bestanden“. „Falls Teilnehmer nicht die nötigen Werte erreichen, können wir sie sofort weiterbehandeln“, nannte Dr. Schacher einen Grund zum Mitmachen. Und der OB ergänzte: „Man hat eine kostenlose Kontrolle, ob alles okay ist und hilft gleichzeitig dem medizinischen Fortschritt.“

Dass Fürth als zweiter Standort

» Fortsetzung auf Seite 9 »

DR. RUDOLF MÜLLER
DR. ANDREA SPÄNGLER
MED. SABINE BORN

FACHÄRZTE FÜR PHYSIKALISCHE MEDIZIN UND REHABILITATION

Kompetenz und wirksame Heilmethoden:

Akupunktur - Homöopathie
Applied Kinesiologie - Tiefenlaser

Wir haben uns erweitert

Schmerzen auf den Punkt gebracht.

FÜRTHER FREIHEIT 2A, 90762 FÜRTH, TELEFON 0911 971600
FAX 0911 9716020, WWW.THERAPIE-VON-EXPERTEN.DE



Sprechstunden im Seniorenbüro

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006 ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr für Sprechstunden geöffnet.

Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine telefonisch vereinbart oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden:

Seniorenbeauftragte Elke Übel-

acker, Telefon 974-1785, elke.uebelacker@fuertth.de, montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, Seniorenrat, Telefon 974-1839, seniorenbuero@fuertth.de oder seniorenrat@fuertth.de, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr. ■

Seniorenbüro Stadt Fürth



» Fortsetzung von Seite 8 »
Tief ausatmen für die Forschung

in Deutschland für die weltweite Lungen-Studie ausgewählt wurde – in Hannover waren die Ergebnisse nicht aussagekräftig –, ist kein Zufall. „Wir arbeiten schon lange wissenschaftlich auf diesem Gebiet. Das von uns entwickelte Patientenschulungsprogramm COBRA wird beispielsweise als einzig zugelassenes in Praxen und Kliniken in ganz Deutschland angewandt“, erläuterte Professor Worth. Die vier speziell ausgebildeten Mitarbeiter, die die Termine im Klinikum koordinieren und die Teilnehmer untersuchen, kommen auf Wunsch auch nach Hause – ungünstige Arbeitszeiten oder ein fehlendes Auto sind also kein Grund, nicht an der Studie teilnehmen zu können. Das Bundesgesundheitsministerium und die Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterstützen das Projekt. Finanziert wird die Studie laut Professor Worth von amerikanischen Sponsoren und

der Regierung, „aber nicht von Pharmafirmen“.

Und was kann man tun, wenn man bereits lungenkrank ist? „Das wichtigste ist Prävention – also gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen – und Raucherentwöhnung“, betonte der Professor. Erkrankte Personen sollten durch regelmäßige Bewegung die Lunge trainieren, sich zudem jährlich gegen Grippe und alle sechs Jahre gegen die Pneumokokken (Bakterien) impfen lassen. Zur medikamentösen Behandlung stünden Atemsprays und Pulverinhalationen, Antibiotika oder Schleimlöser zur Verfügung. „Darüber hinaus bieten wir spezielle Schulungen an, in denen die Patienten lernen, mit der Krankheit besser umzugehen.“

Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.klinikum-fuerth.de (Medizin & Pflege – Medizinische Klinik I – BOLD-Studie). ■



Die Kinderklinik profitiert



Foto: privat

3000 Euro für die Kinderklinik sind durch den riesigen künstlichen Weihnachtsbaum des Unternehmens Barthelmess zusammengekommen, der die Freiheit geschmückt hat. Begleitend dazu hatte die Firma mit dem Fürther Einzelhandel eine Spendensammlung gestartet, bei der kleine Weihnachtsbäume zugunsten der Kinderklinik verkauft wurden. Den Erlös von 700 Euro stockte die VR-Bank Nürnberg mit 2000 Euro auf, Barthelmess machte die 3000 Euro voll. Das Geld soll nun für die kindgerechte Gestaltung des Eingangs der Kinderklinik verwendet werden. Über die gelungene Aktion freuen sich (v. li.) Barthelmess-Geschäftsführer Eckard Bauer, Wirtschaftsreferent Horst Müller, der Leiter der Kinderklinik Professor Jens Klinge, Mario Maul von der VR-Bank, Gisela König vom Förderverein Kinderklinik und Dr. Klaus Eber von der VR-Bank.



Freude an Fürth
Dr. Thomas Jung



In Fürth lacht die Sonne für Jung und Alt.

Wahltermin 2. März 2008
oder Briefwahl

Das ist der Beweis:
Umweltschutz steht nicht im Gegensatz zu wirtschaftlichem Aufschwung. Die Solartechnologie hat in Fürth 500 zukunftssichere Arbeitsplätze geschaffen, der alte Müllberg wurde zum Solarberg – saubere Sache!

Weiter so!
freude-an-fuerth.de

SPD



In der Tagesklinik Fürth einen Ausweg aus der seelischen Not finden

Neue Einrichtung, die Kindern und Jugendlichen hilft, hofft auf Spenden – Überbelegung wegen des großen Bedarfs



Foto: Feistle

Die Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie stellt sich vor: Mit einem Lied unterhalten das Mitarbeiter-Team und die kleinen Patienten die Gäste.

Im vergangenen Herbst hat die Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie am Klinikum Fürth ihre Pforten geöffnet. Nach Erlangen, Nürnberg und Ansbach ist sie die vierte Tagesklinik in der Region. Und bereits jetzt ist die Einrichtung an ihre Kapazitätsgrenze gestoßen: Zehn Kinder werden derzeit in der Klinik betreut, die eigentlich auf acht Plätze ausgelegt ist. Und eine Warteliste gibt es auch schon.

Psychische und psychosoziale Störungen, Verhaltensauffälligkeiten, Angst- und Suchtstörungen gehören zum Behandlungsspektrum. Großen Wert legt das Team auf Früherkennung und -behandlung, damit sich aggressive Persönlichkeiten gar nicht erst entwickeln. „Jugendliche, die in fünf oder sechs Jahren in U-Bahnen vielleicht gewalttätig werden, gibt es jetzt schon. Und sie sind bereits heute auffällig“,

erläutert der Leitende Oberarzt Dr. Oliver Kratz. Durch die ganzheitliche Betreuung, die sie in der Tagesklinik erfahren, sollen Gewaltdelikte zumindest bei diesen Jugendlichen vermieden werden. Neben der medizinischen Fachversorgung kommt auch die verhaltenstherapeutische Seite nicht zu kurz.

Unter der Woche sind die jungen Patienten von 8 bis 16.30 Uhr in der Tagesklinik, wo sie auch un-

terrichtet werden. Den Abend und die Wochenenden verbringen sie in ihrer gewohnten Umgebung bei ihren Familien und können dort Verhaltensänderungen und neu erlernte Fähigkeiten gleich einüben. Individuelle Förderung durch Sport und Spiel steht fest auf dem Stundenplan, zu dem auch Aufmerksamkeitstraining, Entspannungsverfahren oder soziales Kompetenztraining gehören.

Die Kosten für den laufenden Betrieb der Tagesklinik sind zwar gesichert. Doch für die Renovierung und Ausstattung der Räume hofft das Klinikum Fürth, das die Ausgaben vorfinanziert hat, auf Spenden. Einen Anfang macht der Förderverein der Kinderklinik, dessen Vorsitzende Gisela König 50.000 Euro übergab. Einen weiteren fünfstelligen Betrag erhoffen sich die Verantwortlichen vom Erlös des Frühlingballs, den neunmittelfränkische Wohltätigkeitsorganisationen am 5. April in der Fürther Stadthalle veranstalten.

Die Tagesklinik ist eingebettet in die bestehende Struktur der Fürther Klinik für Kinder und Jugendliche. Die fachliche Leitung obliegt der Kinder- und Jugendabteilung für Psychische Gesundheit am Universitätsklinikum Erlangen. Durch die enge Kooperation profitieren Stadt und Klinikum vom medizinischen Know-how des benachbarten Universitätsklinikums. ■

www.rep.de

Blau wählen Der Heimat zuliebe

DIE REPUBLIKANER REP
Kreisverband Fürth

Die Zukunft beginnt daheim!
Am 2. März 2008 wählen gehen!

 Liste FDP



FDP
Die Liberalen

Zeit, das Richtige zu tun.



Arbeitsmarktpolitik erhält mit eigener Fachstelle einen neuen Stellenwert

Arbeitslosigkeit soll weiter sinken, indem Beschäftigungsprogramme noch effektiver genutzt werden – Hermine Hauck vorgestellt



Foto: Groedel

Auf dem Wegweiser des Wirtschaftsreferats im Eingang ist die neue Fachstelle bereits zu finden, wie Referent Horst Müller und Hermine Hauck zeigen.

Die Stadt will die (Langzeit-) Arbeitslosigkeit in Fürth weiter reduzieren und die Erwerbsquote erhöhen. Der positive Trend des vergangenen Jahres – die Zahl der Erwerbslosen in Fürth ist um 25 Prozent gesunken – soll fortgesetzt werden. Gelingen soll dies mit der eigens dafür errichteten Fachstelle für Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung, die zum 4. Februar im Wirtschaftsreferat der Stadt Fürth eingerichtet wurde.

Für das Thema Arbeitsmarktpolitik sind vier verschiedene Referate zuständig. Informations- und Abstimmungsprozesse sind teilweise unübersichtlich und Kompetenzen nicht klar geregelt. Die Folge ist oft, dass sich mehrere Stellen parallel nebeneinander mit dem gleichen Thema befassen. Diese Reibungsverluste sollen mit der neuen Fachstelle der Vergangenheit angehören. Hermine Hauck, städtische Mitarbeiterin und bisher Geschäftsführerin der Beschäftigungsgesellschaft elan GmbH, koordiniert nun referatsübergreifend entsprechende Programme für mehr Beschäftigung.

Ihre Hauptaufgabe ist es, sich einen Überblick über die bereits bestehenden Angebote zu verschaffen, diese zu strukturieren, zu steuern und zu ko-

ordinieren. Dabei gilt es, Lücken im System aufzuspüren, Verbesserungspotentiale zu erkennen und zu nutzen. Haucks Tätigkeit ist zunächst befristet auf zwei Jahre; ihr Amt als Geschäftsführerin bei elan übernimmt Uwe Bühling, ihr bisheriger Stellvertreter.

Die Stadt Fürth setzt dabei auf die langjährige Erfahrung bei der Arbeitsmarktintegration, die Hauck bei elan gesammelt hat. Diese wird sie schon bei ihrer ersten Aufgabe gut gebrauchen können: Die Initiative „Regionales Übergangsmanagement“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung soll Jugendlichen beim Übergang von der Schule in den Beruf helfen. So will man die Chancen der Hauptschüler auf einen Ausbildungsvertrag erhöhen – bisher erreichen Fürth und andere Städte eine Quote von zehn Prozent. Haucks Kompetenzen auf dem Gebiet der Drittmittelakquise sollen helfen, die Fördergelder nach Fürth zu holen.

Oberbürgermeister Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller sind sich auf jeden Fall einig: Dass Hermine Hauck diesen Posten übernimmt, „ist ein absoluter Gewinn für die Beschäftigungsentwicklung in dieser Stadt“. Mit der Fachstelle wird die kommunale Arbeitsmarkt-

und Beschäftigungsförderung aufgewertet und mit zusätzlichen Ressourcen ausgestattet, damit eine kommunale Gesamtstrategie entstehen kann. Die Potentiale der Stadt sollen so stärker genutzt und eine einheitliche Planungsgrundlage geschaffen werden. Unklare Zuständigkeiten zwischen den einzelnen Ämtern sollen damit ausgeräumt und durch eine transparente Struktur ersetzt werden.

Kommunale Gremien und freie Träger werden mit fachlicher Zuarbeit unterstützt. Konkret kann das so aussehen: Nach einer gründlichen Recherche der vorhandenen Förderprogramme wird entschieden, welcher Träger die nötigen Ressourcen hat, um das Programm übernehmen zu können. Dieser bekommt dann Hilfe bei der Beantragung der Fördermittel.

Wichtig ist für sie eine enge

Kooperation mit der ARGE, wie Hauck betont. Sie wird die kommunalen Entscheidungsträger bei ihrer Arbeit in der Trägerversammlung der ARGE unterstützen, indem sie Fachinformationen liefert und den OB sowie die Referenten bei Entscheidungen zu Arbeitsmarktprogrammen berät. Hauck kann dabei ihre zehnjährige Erfahrung als Geschäftsführerin von elan gut nutzen. Die engen Kontakte des Wirtschaftsreferats zu den Betrieben vor Ort werden es ihr zudem ermöglichen, diese stärker einzubeziehen und über Förderprogramme zu informieren, um auch dieses lokale Potential im Bemühen um mehr Arbeitsplätze und Beschäftigung auszuschöpfen.

Kontakt: Hermine Hauck, Wirtschaftsreferat, Königsplatz 1, Zimmer 301, Telefon 974-1063, hermine.hauck@fuerth.de. ■

Kommunalwahl
2. März 2008

Unsere Politik:
bürgernah - unabhängig - sachbezogen

FW
FREIE WÄHLER

501 Heidi Lau
Stadträtin, Realschullehrerin
OB-Kandidatin

502 Werner Scharl
Stadtrat, Oberstudienrat
Fraktionsvorsitzender

503 Dr. Otfried Bihler
Redakteur

504 Andreas Bernt
Bankangestellter

505 Michael Lindemann
Finanzökonom

Die Stimme der Bürger

☎ 757777
☎ 765410
www.fw-fuerth.de

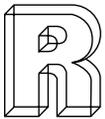
Liste 5 Freie Wähler Fürth



**Vergolder-, Restauratoren
& Künstlerbedarf**
Fachkundige Beratung zu
allen Produkten & Arbeitsweisen

**Aquarell-, Acryl-, Ölfarben
Malblöcke, Pinsel
Bespannte Keilrahmen**

Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
www.klein-jacob.de



**GLASEREI
RÜHMLING** GbR
Innungsbetrieb

HEIZKOSTEN SPAREN
mit modernem Wärmedämmglas.
Glasaustausch schnell, sauber und
fachgerecht. **Aktion Klimaschutz!**
Wärme gedämmte Kunststoff-Fenster.

**Ausführung sämtlicher
Glaserarbeiten**

Gebhardtstr. 21, 90762 Fürth
Tel.: 77 87 28, Fax 77 71 46
www.glaserei-ruehmling.de



Gewässerschutz als Lebensaufgabe



Foto: Mittelsdorf

Bei einer kleinen Feierstunde im Rathaus hat Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung im Auftrag des bayerischen Umweltministers Dr. Otmar Bernhard dem Fürther Gewässerkundler Gunnar Förg die Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um Umwelt und Gesundheit überreicht. Seit mehr als 45 Jahren engagiert sich Förg für den Erhalt der natürlichen Wasser-Lebensräume. Er initiiert zum Beispiel Flussbettreinigungen der Pegnitz, untersucht die Gewässergüte, steht Umweltbehörden beratend zur Seite und begeistert Kinder und Jugendliche für den Umwelt- und Gewässerschutz. In Beiträgen, die in verschiedenen Medien erscheinen, stellt er seltene Tiere in Wort und Bild vor. Ein Beispiel ist unter www.fuerth.de/naturraum zu finden.

COMPUTER LAND FÜRTH
... die EDV Profis im Herzen von Fürth

Sie suchen erstklassigen Service und beste Beratung? Dazu faire Preise & Vorort-Service? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Beratung
- ✓ Reparatur
- ✓ An- & Verkauf
- ✓ Vorort-Service

Königstr. 5 (Fü) - 0911 / 787 31 61
www.computer-land-fuerth.de



Mikrozensus 2008 gestartet

Auch im Jahr 2008 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung, bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 55000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernungen und der Zeitaufwand erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist auf Grund des geringen

Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden. ■

PETER - ERICH
SCHMITT Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles - vom Dach bis zum Bade.



Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg

www.rep.de

**Blau wählen
Der Heimat zuliebe**

DIE REPUBLIKANER REP
Kreisverband Fürth



Rot-Kreuz-Helfer geehrt



Foto: BRK

Das Fürther BRK hat bei seiner Jahreshauptversammlung die aktivsten Sanitäter im Jahr 2007 mit der Henri-Dunant-Ehrenmedaille ausgezeichnet. Durch die vielen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr verzeichneten die örtlichen Sanitätsbereitschaften eine Steigerung der Dienststunden um rund 4000 auf 38000 ehrenamtlich geleistete Stunden. Bürgermeister Hartmut Träger und viele weitere Ehrengäste waren bei der Feier dabei.



Den „Till von Europa“ verliehen



Foto: Schuller

Robert Antretter (re.), der Vorsitzende der „Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“, früher Mitglied des Bundestages und heute Ehrenmitglied der Parlamentarischen Versammlungen des Europarates, hat den „Till von Europa“ erhalten. Der Ehrenorden der Föderation Europäischer Narren (FEN) ging damit erstmals an eine Persönlichkeit, die nicht aus der Region stammt, denn Antretter ist Münchner. Er sei ein echter Europäer und zudem den Narren gegenüber sehr aufgeschlossen, begründete FEN-Präsidentin Monika Faustmann (li.) die Wahl. Auch Laudator „Dienstmann Aloisius“ alias Werber Bloß (hinten) hob die völkerverbindende Funktion des „Till von Europa“ hervor. Antretter dankte und berichtete von seinen Faschings-Erfahrungen und der „frohen und ausgelassenen Mentalität der Franken“.

CSU
weil wir Fürth lieben.

„Für eine Stadt zum Wohlfühlen!“

„Stimmen Sie am 2. März 2008 für die Liste der CSU und wählen Sie mich zur Oberbürgermeisterin.“

**Kommunalwahl
2. März 2008**

BIRGIT BAYER-TERSCH
Ihre Oberbürgermeisterkandidatin für Fürth

www.weil-wir-fuerth-lieben.de

Dachreinigung vom Fachmann!

— Seriös — Zuverlässig — Preiswert —

NEU:
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

märki
Märki GmbH
Blumenstraße 21
90760 Fürth
Telefon: 0911-97709-0
Telefax: 0911-97709-20
E-Mail: info@maerki.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

Zeit, das Richtige zu tun.

FDP
Die Liberalen

Liste FDP, Platz 1

Kurt Georg Strattner

Obermeister der Maler- und Lackiererinnung

„Mehr Geld für den städtischen Bauunterhalt
= Mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze im Fürther Handwerk
= Mehr Gewerbesteuer für unsere Stadt.
Dafür setze ich mich ein!“



FLIESEN BOHN GmbH
Meisterbetrieb

Fliesen- und Natursteinverlegung
Treppen, Balkone, Terrassen

Beratung im eigenen Musterraum
3-D-Computerplanung
Badsanierung komplett aus einer Hand

Rebenweg 10 · 90587 Obermichelbach
(OT Rothenberg) · Fax 759 86-20

Telefon (0911) 759 86-0
www.fliesen-bohn.de



Seit 1873

**Alles aus einer Hand.
Anruf genügt!**

*Sanitär
Gasheizung
Flaschnerei
Dachdeckerei*

Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com



**Der Spezialist für
...Kabel aller Art!**

**Sie suchen das
Besondere?**



Fragen Sie uns nach Service und
Wartung für Ihren PC und Laptop!
...erst zu B+D!

Königstr. 107 90762 Fürth
Tel. +49 (0)911 77 30 40
info@bdelectronic.de

Gut bedacht !

- ✓ Dachumdeckungen
- ✓ Dachreparaturen
- ✓ Dach-Wohnraumfenster
- ✓ Garagendächer
- ✓ Wärmedämmungen

0911 32 70 20

Innungsbetrieb **Volkmer Dach**
Dach • Blech • Abdeckungstechnik

Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.volkmer-dach.de



Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Gasheizungen
- Badrenovierung und -reparaturen
- Kundendienst Sanitär/Heizung
- Energiesparende Wärmepumpen

Heribert Schuster
Mathildenstr. 17 • Fürth
Tel. (09-11) 74-60-87
Fax (09-11) 74-80-29
Mobil (01 71) 7-21-42 48



Die Volksbücherei ist spitze



Foto: privat

Der Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek Dr. Rolf Griebel (li.) übergibt zusammen mit Staatssekretär Bernd Sibler vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus (re.) das Gütesiegel an Petra Espich-Fleischmann (2. v. li.), Petra Buchner (3. v. li.) und Ulrike Herzog von der Volksbücherei.

Die Fürther Volksbücherei hat das Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen 2007“ erhalten. Die Ehrung wird vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus an Bibliotheken verliehen, die sich um die Leseförderung und Vermittlung von Informationskompetenz besonders verdient gemacht haben und eng mit Schulen zusammenarbeiten. Mit der Auszeichnung möchte das „Leseforum Bayern“ erreichen, dass Bibliotheken ihr Profil als Bildungspartner ausbauen. Die Fürther Volksbücherei überzeugte die Fachjury mit vielen guten

Ideen wie dem Bilderbuchkino, bei dem Bücher als Dia an die Wand projiziert und vorgelesen werden, Klassenführungen, Bibliotheks-Quiz-Aktionen und Bücherkisten, die Lehrkräfte sich thematisch für den Unterricht zusammenstellen lassen können. Besonders angetan waren die Juroren von den Vorlesestunden im Advent und vom „Lesefrübling“, bei dem die Volksbücherei Jugendbuchautoren einlädt, die aus ihren Werken lesen. Auch heuer wird es vom 7. bis 10. April wieder 40 Veranstaltungen an vier Tagen geben. ■



Von gestern nach morgen

Der Geschichtsverein feiert seinen 75. Geburtstag

75 Jahre Geschichtsverein Fürth e.V. – wenn das kein Grund zum Feiern ist. In diesem stolzen Alter kommt der Zusammenschluss der historisch Interessierten frisch und jung daher. Das belegen schon die 36 Neuzugänge, die die Mitgliederzahl im vergangenen Jahr auf 515 erhöhten. Das große Stadtjubiläum hat zudem das Interesse an der Vergangenheit verstärkt: Zu den Vorträgen des Geschichtsvereins kamen bis zu 100 Gäste.

Zum (halb)runden Jubiläum ha-

ben die Aktiven unter dem Motto „Geschichte in Bewegung“ ein besonders reichhaltiges Jahresprogramm zusammengestellt. Gegenwart und Zukunft sollen dabei mit der Vergangenheit verknüpft werden, um den Wandel sichtbar zu machen.

Beim offiziellen Festakt am **Mittwoch, 20. Februar**, tragen die Fürther Schriftsteller Ewald Arenz, Helmut Haberkamm, Gerd Scherm, Godehard Schramm

»» Fortsetzung auf Seite 15 »»

www.rep.de

Blau wählen Der Heimat zuliebe

DIE REPUBLIKANER REP
Kreisverband Fürth



» Fortsetzung von Seite 14 »
Von gestern nach morgen

und Elmar Tannert ihre Gedanken über die Kleeblattstadt vor. Dazu spielt das „Henry-G.-Trio“ Jazz im „Grünen Baum“ in der Gustavstraße 34 (Eintritt 5 Euro, Anmeldung unter Telefon 97 53 45 17). „Fürther Gudserla“ serviert Barbara Ohm täglich vom **22. bis 28. Juni**. Die frühere Stadtheimatpflegerin und heutige Vereinsvorsitzende lädt auf den Turm der Burgfarnbacher Kirche St. Johannes ein, führt an der neuen Uferpromenade entlang und in den Steinbruch am Stadtwald. Die unbekanntesten Schätze des Stadtarchivs werden erkundet, das Riesenelektronenmikroskop des Fraunhofer Instituts begutachtet und zuletzt geht es zur Feuerwache und an die alte Oberrealschule, das heutige Hardenberg-Gymnasium. In einer Postkutsche können Nostalgiker am **30. und 31. Mai**, jeweils 11 und 14 Uhr, fahren, ein

alter Postbus kurvt am **20. und 21. September** um 11, 14 und 16 Uhr durch Fürth. Ein Schwerpunkt liegt 2008 auf der Erforschung der Fürther Spielwaren. Eine große Ausstellung eröffnet am **26. Oktober** im Schloss Burgfarnbach, es folgen Vorträge zur früheren Gama- und der heutigen Bruder-Produktion. Auch die Vortragsreihe im Schloss Burgfarnbach wird fortgesetzt: Stadtbaurat Joachim Krauß und Wirtschaftsreferent Horst Müller wagen den „Rückblick in die Zukunft“. Natürlich wird Barbara Ohm auch ihre beliebtesten Stadtspaziergänge an den Samstagen **26. April, 24. Mai, 14. Juni und 12. Juli** fortsetzen. Zum guten Schluss gibt es die traditionelle Ollapodrida-Suppe am **27. November**. Genaueres zum Programm unter www.geschichtsverein-fuerth.de und Anmeldung unter Telefon 97 53 45 17. ■



Alternative Bestattungsformen

Führungen und Broschüren informieren über Angebote

Die Friedhofsverwaltung bietet auf dem Friedhof an der Erlanger Straße seit Jahresbeginn neue Bestattungsformen an (wir berichteten). Die Verantwortlichen konnten bereits reges Interesse der Bürgerinnen und Bürger feststellen. Besonders gut kommt das Urnenbiotop „Oase der Ruhe“ an, eine deutschlandweit einmalige Beisetzungsform. Außerdem existieren die Baumbestattung im „Friedpark“, das Rasengrabfeld sowie das Kolumbarium, ein Gebäude als letzte Ruhestätte für Urnen.

Auf Grund der starken Nachfrage führt die Friedhofsverwaltung künftig wöchentlich durch den

Friedhof. In einem halbstündigen Rundgang werden die neuen Bestattungsplätze vorgestellt. Die erste Führung startet am **Mittwoch, 13. Februar, um 14 Uhr**. Treffpunkt ist das Allgemeindenkmal zwischen Aufbahrung- und Aussegnungshalle. Die Führungen finden von da an künftig jeden Mittwoch um 14 Uhr statt. Über die neuen Bestattungsformen informiert auch eine Broschüre, die in der Friedhofsverwaltung, im Rathaus (Bestattungsabteilung des Standesamtes) sowie in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus und im Bürgeramt Nord in Stadeln erhältlich ist. ■



Fürthermare doppelter Testsieger



Foto: vitaplanthermalbad GmbH

Das bunt beleuchtete Fürthermare bei Nacht.

„Besonders empfehlenswert!“ – so lautet das Fazit, das Antenne Bayern-Chefreporter Michael Watzke mit seinem Team beim großen Freizeitbäder- und Thementest gleich zweimal für das neue Fürthermare ziehen konnte. In den Kategorien „Familienfreundlichstes Bad“ und „Bestes Allround-Bad“ zählt die Erlebnistherme im Herzen der Kleeblattstadt zu den „Top Drei“ der bayerischen Bäder. Lediglich der Therme Erding, Europas größtem Indoor-Freizeitbad, ist es ebenfalls gelungen, in zwei Kategorien nominiert zu werden. „Für diese Bäder lohnt sich unserer Meinung nach sogar eine weite Anreise“, so das Fazit der Bädertester. Insgesamt wurden in fünf Kategorien (unter anderem „Bester Wellness-/Saunabereich“, „Action und Abenteuer“ und „Bestes Preis-/Leistungsverhältnis“) jeweils die drei besten Bäder ausgezeichnet.

Dabei schnitt das Fürthermare auch bei der letztgenannten Kategorie exzellent ab: Die Tester fanden die Preise gemessen am Angebot sehr günstig. Anonym hatten sich der Chefreporter und sein Team, ausgestattet mit Badehose und Schwimmbrille, aufgemacht, um alle Anlagen selbst zu testen. Das Resümee zum Fürthermare: „Ein Bad, das tatsächlich für alle Altersgruppen und die ganze Familie geeignet ist. Weil die einzelnen Bereiche räumlich voneinander getrennt sind, finden alle Besucher genau das, was sie suchen. Das Bad gehört zu den Größten im Freistaat. Auch ein ganzer Tag ist im Fürthermare nicht langweilig.“ Getestet wurden die 21 größten und attraktivsten Freizeitbäder in Bayern. In den Kategorien, in denen das Fürthermare einen der Spitzenplätze erlangte, wurde es als einziges mittelfränkisches Bad ausgezeichnet. ■

<p>www.wbg-fuerth.de</p>  <p>Premiumpartner der SpVgg Greuther Fürth</p>	<h1>WBG Fürth</h1> <p>Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth</p> <p><i>Ihr kompetenter Partner in allen Wohnfragen</i></p>	<p>Wohnfühlen seit 1957</p> <p>Wir beraten Sie gerne unter ☎ 0911/759 95-0</p>
--	---	---



Infoveranstaltungen an Schulen

Die **Staatliche Berufsschule I** mit Berufsfachschulen für Hauswirtschaft und Kinderpflege bietet für interessierte Schulabgänger der allgemeinbildenden Schulen und deren Eltern Informationsveranstaltungen zur Berufswahl an:

- **Donnerstag, 21. Februar,** 19 Uhr im Schulgebäude Theresienstraße 15 in den Bereichen Hauswirtschaft (BGJ und BFS-Hauswirtschaft, BVJ-Hauswirtschaft/Körperpflege) und Kinderpflege (BFS),
- **Donnerstag, 28. Februar,** 19 Uhr im Schulgebäude Fichtenstraße 9 im Bereich Agrarwirtschaft: BGJ-Agrarwirtschaft (Landwirt/Tierwirt),
- **Donnerstag, 6. März,** 19 Uhr im Schulgebäude Fichtenstraße 9 im Bereich Bau-/Holztechnik

(BGJ – Schreiner) und BVJ-Bau/Holz.

Ein Informationsabend zur Mittleren Reife findet an der **Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule** im Finkenschlag 45 am **Dienstag, 19. Februar,** ab 19.30 Uhr statt. Eltern, Schülerinnen und Schüler erfahren Wichtiges über den Übertritt in eine Eingangsklasse (M7) zur Mittleren Reife, über den Seiteneinstieg in den Mittlere-Reife-Zweig (M8/M9) sowie über den Übertritt in eine M10-Klasse (Mittlere Reife). An Ständen beraten die Lehrkräfte im persönlichen Gespräch über Aufnahmebedingungen und Ausbildungsrichtungen wie technisch, kaufmännisch und sozial. Übungsfirmer, CNC-Ausbildung und weitere Aktivitäten werden live vorgeführt. ■



Spende für die Flughafenbande



Foto: privat

Der Förderverein Flughafenbande e. V. hat von der Karstadt-Quelle-Versicherung eine Spende in Höhe von 2000 Euro erhalten. Von dem Geldbetrag wird ein extra für kleine Kinder konzipiertes Krabbelgerüst angeschafft. Die Freude war den Beteiligten bei der Übergabe deutlich anzusehen.



Fürther Schüler finden Mathe cool



Foto: privat

Die begabten Fürther Nachwuchs-Mathematiker freuen sich mit Initiator Karl-Heinz Rebler (3. v. li.) bei der Preisverleihung in der Sparkasse Fürth über ihren Erfolg beim Landeswettbewerb.

Beim zehnten Landeswettbewerb Mathematik haben Fürther Schülerinnen und Schüler passend zum Motto „2008 – Jahr der Mathematik“ toll abgeschnitten. Die eingereichten Lösungen von neun Teilnehmern vom Heinrich-Schliemann- und vom Helene-Lange Gymnasium (HLG) wurden für so gut befunden, dass sie mit Preisen ausgezeichnet wurden. Ein erster Preis ging an Sophia Saller (Klasse 9 HSG), an Anna Strattner, Laura Kloth, Anika Benkert und Sandra Jürgens (alle Klasse 9 des HLG). Auf Rang zwei landeten Ricco Sinn, Michele Spinola und Tobias Killermann (alle Klasse 9 des HLG). Einen dritten Preis erhielt Jan Lennert (Klasse 7 des

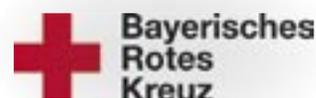
HLG). Die Mathe-Talente erhielten vom Kultusministerium Urkunden und Fachbücher, ein Geschenk von der Sparkasse Fürth und von der jeweiligen Schule das Buch „Mathe ist cool“. Der Landeswettbewerb wird vom bayerischen Kultusministerium veranstaltet. Teilnahmeberechtigt sind alle Realschüler und Gymnasiasten bis einschließlich der zehnten Jahrgangsstufe. In der ersten Runde müssen vier aus sechs Aufgaben in rund neun Wochen schriftlich bearbeitet werden. Neben Rechenfertigkeit sind vor allem zündende Beweisideen, Ehrgeiz und Ausdauer gefragt. In diesem Jahr nahmen in Bayern 1023 Schüler an der ersten Runde teil. ■



Frühjahrssammlung des BRK

Das Bayerische Rote Kreuz führt unter dem Motto „Helfen Sie bitten die Fürther Bevölkerung um eine Spende, die in vollem Umfang dem BRK Kreisverband Fürth zu Gute kommt. Für bargeldlose Spenden steht das Spendenkonto 2006 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) zur Verfügung. ■

Das Bayerische Rote Kreuz führt unter dem Motto „Helfen Sie bitten die Fürther Bevölkerung um eine Spende, die in vollem Umfang dem BRK Kreisverband Fürth zu Gute kommt. Für bargeldlose Spenden steht das Spendenkonto 2006 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) zur Verfügung. ■



Jetzt bewerben für den Umwelt- und Naturschutzpreis

Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates vom 9. März 1994 wird der Umwelt- und Naturschutzpreis 2007/2008 hiermit **öffentlich ausgeschrieben**.

Der Umwelt- und Naturschutzpreis wird für besondere Leistungen auf diesem Gebiet verliehen; insbesondere Leistungen zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen, der Erhaltung und Verbesserung von Umweltbedingungen und der Verbesserung des Wohnumfeldes, die der Stadt Fürth zugute kommen. Dies sind insbesondere:

Im Bereich betrieblicher Umweltschutz:

Gewerbe-, Industrie- und Handelsbetriebe, die ihre Produktion und Betriebslogistik auf abfallarme Verfahren umstellen und einen hohen Recyclingstandard nachweisen können; Unternehmen, die ein systematisches Umweltmanagement i. S. des „EG Umwelt-Audit“ in ihrem Betrieb eingeführt haben.

Im Bereich der Luftreinhaltung:

Betriebe, sonstige Unternehmungen (zum Beispiel Wohnbauträger) sowie Privathaushalte, die durch nachgewiesene Energiesparmaßnahmen den Einsatz emissionsarmer oder regenerativer Energieträger einen nachgewiesenen Energiespareffekt und einen deutlich verminderten Ausstoß von Luftschadstoffen, besonders bei CO₂, erwirken können. Hierzu zählen auch Maßnahmen zur Reduzierung des Individualverkehrsaufkommens (zum Beispiel Job-Ticket bei größeren Betrieben, Einrichtung von Fahrgemeinschaften).

Im Bereich des Naturschutzes:

Hier kommen vor allem Vereine, freiwillige Initiativen und andere private Organisationen in Betracht, die aktiv und verbindlich an Projekten der Landschaftspflege und -entwicklung mitwirken oder eigenständig betreiben. Hierzu zählen unter anderem Bachrenaturierungen, Neuanlage von Biotopen, Biotoppflege, Aufforstungsmaßnahmen, Neuanlage ökologisch orientierter Schulgärten.

Der Umwelt- und Naturschutzpreis ist mit einem Geldbetrag von 1500 Euro verbunden. Er kann zweijährlich verliehen und auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt werden. Er kann an natürliche und juristische Personen und Personengruppen verliehen werden.

Neben oder statt der Verleihung des Umwelt- und Naturschutzpreises der Stadt Fürth können Anerkennungen mit oder ohne Geldprämien zugesprochen werden.

Bewerbungen und Vorschläge sind **bis spätestens 31. März 2008** an den Oberbürgermeister der Stadt Fürth zu richten.

Die eingegangenen Bewerbungen und Vorschläge werden einem Preisgericht zur Bewertung vorgelegt. Das Preisgericht spricht eine Empfehlung für die Beschlussfassung durch den Stadtrat aus. Über die Verleihung entscheidet der Stadtrat in nichtöffentlicher Sitzung unter Ausschluss des Rechtsweges.

Den Umwelt- und Naturschutzpreis verleiht der Oberbürgermeister durch Übergabe der Urkunden. ■

... in aller Kürze

Kinderkino

„Der verlorene Schatz der Tempelritter“ heißt der Film, den das Kinderkino des Spielmobils im Februar zeigt. Der Streifen voller Abenteuer, Spannung und Action, in dem es um eine Schatzsuche geht, läuft erst-

mals **am Dienstag, 26. Februar**, um 14 Uhr in der Grundschule Pestalozzistraße 20. Der Eintritt kostet 2 Euro pro Person. Die weiteren Termine stehen im Veranstaltungskalender.

»» Fortsetzung auf Seite 18 »»

Brigitte Dittrich
PLATZ 2

Zukunft schultern!



Kamran Salimi
PLATZ 6

Gesundheit für alle



WWW.GRUENE-FUERTH.DE

JETZT. FÜR MORGEN.



Die Zukunft beginnt daheim!
Am 2. März 2008 wählen gehen!

 **Liste FDP**

FDP

Zeit, das Richtige zu tun. Die Liberalen



VR Baufi Top

DAS PROGRAMM RUND UM IHRE IMMOBILIE

Baufinanzierung

10 Jahre Zinsfixierung:

4,31%^{p.a.}*

Mehr Infos: 0911/77 98 0-466

www.rvb-fuerth.de



Raiffeisen-Volksbank Fürth eG

*) Stand: 06.02.2008; 10 Jahre nominal; 4,40% anf. eff. Jahreszins; 40% Beleihung; ab 50.000 € Kreditsumme bei Neugeschäft

www.rep.de

Blau wählen Der Heimat zuliebe

DIE REPUBLIKANER REP
Kreisverband Fürth



Einkommensteuer digital

Elster-Formular ab sofort verfügbar

Das neue Elster-Formular 2007/2008 zur Erstellung einer elektronischen Steuererklärung (ELSTER) steht ab sofort kostenlos zum Herunterladen im Internet und ebenso auf CD-ROM im Servicezentrum des Finanzamts zur Verfügung. Anders als bei der Papiererklärung werden die Steuerdaten bei ELSTER vom Bürger am PC aufbereitet, elektronisch erfasst und dem Finanzamt überspielt. Die manuelle Eingabe wird überflüssig. Weil damit Arbeit in der Steuerverwaltung vermieden wird, sind die Finanzämter in Bayern angewiesen, ELSTER-Erklärungen vorrangig zu bearbeiten. Als weiteren Vorteil kontrolliert das Programm die Eingaben mittels einer internen Plausibilitätsprüfung. Ein in-



tegriertes Steuerberechnungsprogramm ermittelt unverbindlich die Steuerschuld und sorgt so für Klarheit und Kalkulierbarkeit. 2007 haben rund 4500 Fürtherinnen und Fürther ihre selbst erstellten Steuererklärungen per Elster abgegeben. Interessierte finden das Formular und weitere Infos unter www.elster.de. Die CD-ROMs können an der Ausgabetheke im Servicezentrum des Finanzamts in der Herrnstraße 69 abgeholt werden. **Am Donnerstag, 14. Februar**, lädt das Finanzamt Fürth von 9 bis 11 Uhr und von 13 bis 15 Uhr zu Informationsveranstaltungen in den kleinen Sitzungssaal (Erdgeschoss Zimmer 24) in der Herrnstraße 69 ein. Hier wird das Steuerprogramm ELSTER vorgestellt und praktisch präsentiert. ■



„Stiftung-Warentest“-Hefte für Februar liegen aus

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus, Eingang Hirschenstraße 2, Zimmer 1, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22 und in den Zweigstellen in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße 20 zur Einsicht aus.



„Test“-Heft

Die aktuelle Ausgabe beinhaltet Beiträge über die Themen Federkernmatratzen, PC-Monitore, Sprachreisen, Sportlernahrung, DVD-HD-Rekorder, Geschirrspültabs, Fotobücher, Schönheitsoperationen, Erbschaftssteuer, Margarine, Chromat in Leder und Zugverspätungen der Deutschen Bahn.

„Finanztest“-Heft

Das aktuelle Heft informiert unter anderem über folgende Themen: Schufa-Falle der Banken, neues Unterhaltsrecht, Erbschaftssteuer, Extras zum Gehalt, Kauf- und Aufbewahrungskosten für Wertpapierdepots sowie Betriebs- und Riester-Rente. ■



» Fortsetzung von Seite 17 »
... in aller Kürze

Gentechnikfreie Region

Das neu gegründete „Bündnis gentechnikfreie Region Fürth Stadt und Land“ lädt alle Interessierten zum Arbeitstreffen am **Donnerstag, 28. Februar**, um 20 Uhr in die Bürgerstuben in Obermichelbach, Veitsbronner Straße 2a, ein. Auf der Tagesordnung stehen: Vorstellungsrunde, Bericht von der Bündnisgründung, Vorstellung anderer Initiativen gegen Gentechnik, Vorstellung des Flyers und der Homepage sowie Besprechung und Planung weiterer Aktivitäten.

Erfolgreiche Musiker

Die Schüler des Musikstudios Hartmann waren beim diesjährigen 45. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in der Kategorie Blockflöten-Ensembles überaus erfolgreich. Das Blockflöten-Quartett mit David Djukow, Eric Hartmann, Charlotte Neukam und Jill Taman erreichte in der Altersgruppe II den ersten Platz. Das Blockflöten-Duo mit Annika und Carolin Krause erhielt in der Altersgruppe I ebenfalls einen ersten Preis.

Schüler lernen in London

Derzeit besuchen 22 Schüler der Ludwig-Erhard-Schule das European College of Business and Management in London. Die Auszubildenden wurden von den Betrieben freigestellt, um ein Sprachzertifikat zu erwerben und Auslandserfahrung zu sammeln. Drei Wochen lang nehmen sie an Kursen teil, wohnen in Gastfamilien und erkunden London.

Fitte Erziehung

Das Netzwerk Kinderfreundliche Stadt und die Erziehungsberatungsstelle bieten **ab Montag, 31. März, von 18.30 bis 20.30 Uhr** eine Elterngruppe zum Thema „Fitte Erziehung für Kids“ an. An sechs Abenden und bei einem Nachtreffen jeweils montags können sich interessierte Eltern von professionellen Beraterinnen Anregungen und Unterstützung holen. In Gruppengesprächen werden in-

dividuelle Problemlösungen für den Erziehungsalltag erarbeitet. Gegen eine Aufwandsentschädigung wird eine Kinderbetreuung angeboten. Die Kursleitung haben Eva Aarma und Irene Mehringer-Demirkesenler, die Teilnahme kostet 28 Euro pro Elternteil und 42 Euro für Paare. Anmeldung und Information bei der Familienberatungsstelle der Stadt Fürth, Telefon 974-1942.

DLRG-Rettungsschwimmkurs Am Dienstag, 19. Februar,

beginnt ein neuer Rettungsschwimmkurs bei der DLRG Fürth. Die Teilnehmer können das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze (ab zwölf Jahren), Silber (ab 15 Jahren) und Gold (ab 16 Jahren) erwerben. Information und Anmeldung am Dienstag, 19. Februar, im Vorraum des Hallenbads am Scherbsgraben. Die erste praktische Stunde folgt gleich anschließend ab 20.45 Uhr.

Obstpause

Die Schüler der Grundschule John F. Kennedy-Straße wurden fit gemacht in Sachen gesunde Ernährung. Alle erhielten eine Banane als Pausenbrot, die eine engagierte Mutter von einem Großhandel als Spende erhalten hatte. Das Netzwerk kinderfreundliche Stadt steuerte Schautafeln bei, die Herkunft, Anbau und Transport der Bananen illustrierten, und die „Rainbowkids“, ein Schulungsprogramm für Übergewichtige Kinder, verteilte Rezeptvorschläge. Künftig sind regelmäßige „Obstpausen“ an der Grundschule geplant.

Elternkurs

Täglich die Bedürfnisse der Kinder, den Beruf und den Haushalt unter einen Hut zu bringen, kann Eltern überfordern. Hier schafft der Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ Abhilfe. Er startet am **Dienstag, 26. Februar**, um 19.30 Uhr in den Räumen des Familien-Unter-

» Fortsetzung auf Seite 19 »



» Fortsetzung von Seite 18 »
... in aller Kürze

stützungs-Netzwerks FUN der Kinderarche in Fürth, Theresienstraße 17, und beleuchtet in zwölf Terminen das Thema Erziehung. Die Eltern erhalten Tipps von Fachleuten zur klaren Kommunikation, zu Werten in der Erziehung sowie zum Grenzsetzen und tauschen sich untereinander aus. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 2395 6691 oder a.riedl@kinderarchegmbh.de.

Frauenreise

Das Fürther Touristik-Unternehmen FRIDA Frauenreisen bietet vom **12. bis 17. März** speziell für Frauen eine fünftägige Bildungsreise nach Venedig an, die von der städtischen Gleichstellungsstelle unterstützt wird. Im Preis von 745 Euro sind die Bahnreise, Übernachtung, Abendessen, Reiseleitung, Eintritte und Fachreferate enthalten. Informationen und Buchung bei FRIDA Frauenreisen, Telefon 433 18 64 sowie unter www.frida-frauenreisen.de.

Englisch per Handy

Mit dem kostenlosen Handy-Trainingsprogramm vom Studienkreis Fürth können Schüler ihr Handy jetzt sinnvoll nutzen. Die Nachhilfeschule in der Gebhardtstraße 2 bietet an ihrem Tag der offenen Tür, am **Samstag, 16. Februar**, von 10 bis 14 Uhr ein „Handy-Trainingsprogramm für unregelmäßige englische Verben“ an. Das Programm gibt Schülern die Chance, ganz einfach zwischen durch ihre Englischkenntnisse zu verbessern.

Jugendreisen mit der AWO

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) bietet ein umfangreiches Kinder- und Jugendreise-Programm an. Die erste Kinderfreizeit für Acht- bis Zwölfjährige findet in den Osterferien im Coburger Land statt. In den Pfingstferien folgen zwei weitere für Acht- bis 13-Jährige in Pottenstein und für Sieben- bis Zwölf-Jährige in Fichtelberg. Jugendliche ab 15 Jahren können nach Korfu fahren. Außerdem gibt es in den Oster-

Pfingst- und Sommerferien Sprachreisen nach Wimborne (England), nach Barcelona (Spanien), Biarritz (Frankreich) und Malta. Dazu kommen während der Sommerferien weitere 21 Angebote. Der Gesamtkatalog ist kostenlos in der AWO-Geschäftsstelle, Hirschenstraße 24, erhältlich.

Das neue MAMA MIA ist da

Das neue Kursprogramm „Mama Mia“ des Mehrgenerationenhauses Mütterzentrum in der Gartenstraße 14 liegt in allen Ämtern, bei Ärzten und öffentlichen Einrichtungen aus. Neben Angeboten wie Geburtsvorbereitung, Rückbildung und Pekip gibt es für junge Familien offene Krabbel- und Spielgruppen. Zudem läuft jeden Donnerstagvormittag eine Kinderkurzeitbetreuung. Die Kleinen können kreative Angebote, Selbstverteidigung in den Osterferien und einen Walderlebnistag besuchen. Wer in eine höhere Schule wechseln will, kann sich ab März auf die Prüfung vorbereiten. Auch für Migrantinnen sind zahlreiche Angebote im Programm, um Deutsch zu lernen. Ein generationenübergreifendes Frühstück lockt ins „Cafe 13“. Die neuen Angebote sind unter www.mueterzentrum-fuerth.de zu finden, Anmeldung unter mueterzentrum-fuerth@nefkom.net, Informationen unter Telefon 77 27 99.

Sponsoren gesucht

Am **Sonntag, 13. Juli**, startet wieder ein Gummientennenrennen zugunsten des Netzwerks Kinderfreundliche Stadt. Aus diesem Anlass wird ein Hauptsponsor gesucht, der die Benefizveranstaltung unterstützt. Benötigt werden etwa 1000 Gummienten im Wert von rund 1900 Euro. Die Enten samt Startnummern werden dann verkauft. Das Gummitier, das als erstes ins Ziel schwimmt, gewinnt den Hauptpreis. Ansprechpartnerin ist Anne Buttazzo, Telefon 0173/560 92 24.



Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-20
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

Gut und sicher wohnen

Neugierig? Rufen Sie uns an **76 16 74**

- Badsanierung – Planung und Beratung
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere **Ausstellung!**
Termine nach Vereinbarung

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 • Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 • Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

NÜSSEL GLASEREI

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schauenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89 Telefon **0911/71 21 79**
90763 Fürth Handy
Fax 0911/71 25 76 **0172/5 94 67 12**

Sparen durch Sanieren!
Hochwertige Loft-Wohnungen mit 59 bis 150 m².

Sparen Sie bis zu 33%!

CARRÉE VITA
www.carree-vita.de

P&P WOHNB AU FRANKEN **Der Sanierungs-Faktor:**
Durch steuerliche Vorteile zahlt Ihr Finanzamt bis zu 1/3 des Kaufpreises.

Interesse? 0911-76 60 61-0
Besichtigung Musterwohnungen • Flößaustraße 122, Fürth
Samstag - Sonntag: 14 - 16 Uhr

KULTUR FORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
 www.kulturforum.fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U-Bahn
 U1, Fürth Stadthalle



STADT THEATER FÜRTH

Telefon 0911 - 9 74 24 00 - Fax 0911- 9 74 24 44
 www.stadttheater.de - theaterkasse@fuerth.de

März 08

Kleiner Saal
 Große Halle

01	SA	19:30 Alex Kontorovich & The Goldensteyn Memorial Ensemble (RU/USA/HU/NL) 22:00 Lerner / Moguilevsky Duo (ARG) 23:30 Klezmer-Jam-Session	11. Internationales Klezmer Festival Fürth
02	SO	11:00 Klezmer-Brunch mit FIR (D) 19:30 Abschlusskonzert des Workshops „Klezmermusik“	
04	DI	20:00 Klezgyim (D)	
05	MI	20:00 Kedem (D)	
06	DO	19:30 Max Klezmer Band (PL) 22:00 The Strauss / Warschauer Duo (USA)	
07	FR	10:00 - 17:00 Workshop Jiddische Tänze 1 19:30 Kroke (PL) 22:00 Daniel Kahn & The Painted Bird (USA/D)	
08	SA	21:00 Dobranotch (RUS) 23:00 Klezmer-Disko mit DJ Yuriy Gurzhy	
09	SO	11:00 Klezmer-Brunch mit Mesinke (D)	
12	MI	19:00 Med. Vortragsreihe (1): Akupunktur Ärzteneetz Fürth / Zirndorf / Lkr. Fürth & Ärztlicher Kreisverband Fürth	
14	FR	20:00 I have a secret – Tanzabend mit Stücken von Anna Holter und Philipp Bergmann	TanzForum
15	SA	20:00 I have a secret – Tanzabend mit Stücken von Anna Holter und Philipp Bergmann	TanzForum
20	DO	20:00 Mit Purcell nach Buenos Aires Bossa, Barock & Bandoneon Dido & Aeneas in neuem Gewand	PASSAGEN Kulturforum Fürth, Stadttheater Fürth & BR - Studio Franken
28	FR	20:00 mariette's motion club sextett vocaljazz „between heaven and earth“	JazzBar
30	SO	15:00 Alex und die gelbe Maus Theater Patati-Patata mit einer Mäusegeschichte von Leo Lionni	KinderForum ab 3 J.
31	MO	09:30 Alex und die gelbe Maus Theater Patati-Patata mit einer Mäusegeschichte von Leo Lionni	KinderForum Vorstellung für Kindergärten

Kartenvorverkauf bei allen bekannten VVK-Stellen im Großraum oder im Internet bei www.ticketonline.de. **Vorverkauf im Kulturforum** jeden **Do 16:30-18:30 h** und **Fr 12:00-16:00 h** (außer an Feiertagen). Beim Erwerb von Tickets in unserem Hause fallen keine VVK-Gebühren an; unser Vorverkauf beschränkt sich jedoch ausschließlich auf Tickets für Veranstaltungen im Kulturforum Fürth. Die Eintrittskarten gelten als Fahrkarte in allen VGN-Verkehrsmitteln im gesamten Verbundgebiet.

28.03.:
mariette's
motion club
sextett



MÄRZ 2008

01	SA	Vogler Quartett 19.30 Uhr T. Vogler, Violine; F. Reinecke, Violine; S. Fehlandt, Viola; S. Forck, Violoncello Robert Schumann: Streichquartett F-Dur Nr. 2 op. 41 Boris Blacher: Streichquartett Nr. 3 op. 32 Ludwig van Beethoven: Streichquartett Es-Dur op. 127 Im Rahmen BR-Musikzauber Franken 2008
01	SA	NACHTSCHWÄRMER Trio Sentimental 22.00 Uhr Musik von E. Piaf, J. Greco, G. Moustaki, H. Berlioz, C. Saint-Saëns u.a. mit Stefan Hippe, Akkordeon; Klaus Jäckle, Gitarre; Barbara Schofer, Mezzosopran
02	SO	PREMIERE Das Streitquartett 11.00 Uhr, 15.00 Uhr, 18.00 Uhr Ein szenisches Wandelkonzert für kleine und große Freunde gestrichener Musik ab sechs Jahren Produktion Stadttheater Fürth Inszenierung: Felix Eckerle Moderation: Bettina Friedsmann Elisenquartett (Anja Schaller, Maria Schalk, Karoline Hofmann, Irene von Fritsch)
05	MI	KABARETT IM STADTTHEATER FÜRTH Die Distel, Berlin 19.30 Uhr Hotel Heimat – Ein kabarettistischer Zimmerservice von Frank Lüdecke Gastspiel Kabarett-Theater DISTEL GmbH Inszenierung: Frank Lüdecke Musik: Bernd Wefelmeyer mit Dagmar Jäger, Stefan Martin Müller, Michael Nitzel Musikalische Begleitung: Bernd Wefelmeyer, Fred Symann, Matthias Lauschus, Ingolf Kurkowski
08	SA	La Bohème Oper in vier Bildern von Giacomo Puccini 19.30 Uhr Libretto von Giuseppe Giacosa und Luigi Illica Gastspiel Staatstheater Cottbus Musikalische Leitung: Reinhard Petersen Inszenierung: Martin Schüller Ausstattung: Johannes Haufe mit J. K. Wilde, V. M. Rabe, A. Jäpel, T. Rönnebeck, G. Forberger/A. Sommerfeld, C. Zink, E. Agakouliev, H. Brachmann, D. Kleinke, Th. Pöschel Philharmonisches Orchester Staatstheater Cottbus Damen und Herren des Opernchores Cottbus – in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln – Einführung: 18.45 Uhr, Foyer 1. Rang
09	SO	Verleihung des Jakob-Wassermann-Literaturpreises der Stadt Fürth 11.00 Uhr – Eintritt frei –
09	SO	INTERNATIONALES KLEZMER FESTIVAL FÜRTH Amsterdam Klezmer Band 19.30 Uhr Jasper de Beer, Kontrabass; Job Chajes, Altsaxofon; Alec Kopyt, Perkussion, Gesang; Gijs Levelt, Trompete; Joop van der Linden, Posaune, Perkussion, Baritoneuba; Janfie van Strien, Klarinette, Sopransaxofon; Theo van Tol, Akkordeon Veranstalter Kulturamt der Stadt Fürth
11	DI	Die Glasmengerie Drama von Tennessee Williams 19.30 Uhr Gastspiel Fränkisches Theater Schloss Maßbach Inszenierung: Frank Alva Buecheler Bühne: Anita Rask Nielsen Kostüme: Jutta Reinhard mit Tommy Völckers, Silvia Steger, Thomas Klischke, Arno Schlein
12	MI	Die Glasmengerie siehe 11. März 19.30 Uhr
13	DO	Die Glasmengerie siehe 11. März 19.30 Uhr
14	FR	Die Glasmengerie siehe 11. März 19.30 Uhr
15	SA	Ein Mann bei jeder Gelegenheit Komödie von Derek Benfield 19.30 Uhr Deutsch von Frank-Thomas Mende Gastspiel Boulevard Gastspiele Höckmann Inszenierung: Alfons Höckmann Kostüme: Ilse Höckmann Bühne: Michael Köffer mit Heinz Drenker, Heiko Fischer, Olaf Böhnert, Sandra Müller u.a.
16	SO	Ein Mann bei jeder Gelegenheit siehe 15. März 19.30 Uhr
22	SA	Theaterwerkstatt „Der Steppenwolf“ 14.00 Uhr Theaterpädagogischer Workshop für Menschen ab 15 Jahren mit Johannes Beissel. Anmeldung über die Vorverkaufskasse des Stadttheaters Fürth! Treffpunkt Vorverkaufskasse
22	SA	Moonlight Serenade Eine Hommage an Glenn Miller 19.30 Uhr Buch von Mary Millane Gastspiel Euro-Studio Musikalische Leitung: Donato Deliano Arrangements: William Murta Inszenierung: Katja Wolff Choreografie: Andrew Hunt mit Tilmann von Blomberg, Kira Primke, Hardy Halama u.a.
23	SO	Moonlight Serenade siehe 22. März 19.30 Uhr
28	FR	PREMIERE Der Steppenwolf 19.30 Uhr Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Hermann Hesse Bearbeitung von Joachim Lux Produktion Stadttheater Fürth/Euro-Studio Inszenierung: Gil Mehmert Bühne: Matthias Möbius Kostüme: Steffi Bruhn mit Jochen Horst, Dirk Hoener, Markus Campana, Jacqueline Zebisch u.a. Musiker: Henning Kiehn, Holger Schwanke
29	SA	Der Steppenwolf siehe 28. März 19.30 Uhr
30	SO	Theater im Gespräch: Der Steppenwolf – Eintritt frei – 11.00 Uhr
30	SO	Der Steppenwolf siehe 28. März 19.30 Uhr

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00 – Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen





Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom
13. Februar
bis
26. Februar

Mittwoch, 13.2.

Theater

19.30 Uhr

„Goldene Z@iten“, mit dem Totalen Bamberger Cabaret
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

bis 20.3.

„Blickfelder Shenzhen“, Arbeiten von Annie Kuschel und Birgit Nadrau
Stadtmuseum Ludwig Erhard

bis 31.5.

„Wachstum – Fürther Kunstmeile“
Hornschnüchpromenade

bis 27.7.

„Ins Licht gerückt – Frauenrechte – Menschenrechte in Lateinamerika, Asien und Afrika: 20 LiBeraturpreisträgerinnen“, Veranstalter: Frauen in der einen Welt – Zentrum für interkulturelle Frauenalltagsforschung und internationalen Austausch e.V. und der Stadt Fürth – Referat Soziales, Jugend und Kultur
Mobiles Museum Frauenkultur Regional – International, Marstall des Schlosses Burgfarnbach

bis 30.3.

„Andere Umstände“
Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 22.2.

„Meer und Mehr“, Bilder von Ute Gobrecht
Wohnstift Käthe-Loewenthal

bis 15.2.

„Ni Hao! Shenzhen“, Fotografien von Bernd Telle
Sparkasse Fürth, Hauptstelle, Maxstraße 32

bis 4.3.

„Plakate aus sieben Jahren Futura-Galerie“
Galerie in der Kofferfabrik

bis 29.2.

„Fetish-Beauties“, Photoausstellung von Achim Webel
Café „Venus im Pelz“

bis 25.4.

„50 mal 70 II oder die Methoden des Zwangsablebens“, Werke von Roger Libesch
Galerie in der Promenade

bis 2.4.

„Polyphonie“, Werke von Peter Häring; Veranstalter:

Art Agency Hammond
Stadttheater

bis 15.3.

„X-AKTE – Akte im Aquarell“, Aquarelle von Kilian Angermaier
„Kleines Atelier“

bis 15.3.

„Objekte“, Werke von Birgit Möller-Klimek, Werner Engels, Thomas Aelcho, Alena Tomasek und Rainer Zitta
Atelier Süd, Fichtenstraße 61

bis 2.3.

„Tatsushi Kawanabe“
„Im Korridor“, Kunstpräsentationsplattform, Bahnhofsunterführung

bis 22.3.

„Sehnsucht und Glaube“, Werke von Günter Rocznik
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

bis 20.4.

„100 Jahre Funkfernsteuerung in Deutschland“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

Film/Medien

20 Uhr

„Night on Earth“, OmU, USA 1991, 123 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 Uhr Schulvorstellung

„Prinz Hamlet“, Kinderstück von F. K. Waechter; für Kinder ab acht Jahren; Produktion Stadttheater Fürth/Theater Pfüzte; Inszenierung: Maya Fanke; Bühne: Andreas Wagner; Kostüme: Ulrike Schlafmann; Musik: Martin Zels; mit Jürgen Decke, Daniela Dillinger, Roland Klein, Christof Lappeler, Christopher Gottwald, Regine Oßwald, Martin Zels
Stadttheater

16 bis 17.30 Uhr

„Kindermalstunde“, für Kinder bis sieben Jahren; Leitung: Künstlerin Anette du Mont; Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder kinderimalstunde@gmx.de
Karolinenstraße 12

Senioren

Senioren-Kultur-Treff: „Edda Schneider erzählt aus ihrem

künstlerischen Leben“, Anmeldung unter Tel. 974-1785
Werkstatt Edda Schneider Naturstücke, Herrnstraße 71 im kultur-trans-fair

und sonst

bis 17.2.

Das Kriminalhörspiel: „Maigret und die Groschenschänke“
Rundfunkmuseum

20 Uhr

Fachvortrag: „Eichenprozessions-spinner – Gefahr für Mensch und Wald?“, Veranstalter: Bayerischer Bauernverband
Sportgaststätte „Zur Tulpe“

Donnerstag, 14.2.

Musik

18 Uhr

„Greetings from Berlin“, Jazz
Grüne Halle

20 Uhr

„Thursday Lounge“, Bar-DJing mit Ska, Rock'n'Roll und Northern Soul
Kunstkeller o27

21 Uhr

„Die Farbe Schwarz – oder geliebte

Lieder“, vertonte Gedichte von Erich Kästner u.a.; mit Brigitte Döring u.a.
Kofferfabrik Fürth

Theater

19.30 Uhr

„Goldene Z@iten“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr

„Pierrot Cabaret(!)-aire“, Kabarett mit Jenny Renate Wicke und der Holst-Sinfonietta; Leitung: Klaus Simon
Kulturforum

Ausstellungen

18 Uhr Vernissage

bis 6.3.

„Liebesschwüre“, „Capulana“ und „Das Texthaus“
Kulturmeile Waagstraße – Waagstraße 5 und 3

11 Uhr Vernissage

bis 20.3.

„Die Kraft der Nächstenliebe – Wilhelm Löhe und die Diakonie in Bayern“, Ausstellung zum 200. Geburtstag von Wilhelm Löhe
Stadtmuseum Ludwig Erhard

Besichtigung – Tag der offenen Tür

Donnerstag, 14.02. von 17.00 – 19.00 Uhr

Schon mal ein Haus in einem Haus gesehen...?

4-Zimmer-Maisonettewohnung in der Fronmüllerstraße 7
2. OG rechts mit ca. 180 m² Wohnfläche.
Nur noch eine Wohnung verfügbar!
Preis 185.000 Euro inkl. Kfz.-Stellplatz

5-Zimmer-Maisonettewohnung in der Fronmüllerstraße 64
2. OG links mit ca. 150 m² Wohnfläche.
Preis 175.000 Euro inkl. Kfz.-Stellplatz

Wir sind in beiden Wohnungen vor Ort und beraten Sie gerne!

WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

Komotauer Str. 30
90766 Fürth
Tel.: 0911 / 75995-21
www.wbg-fuerth.de

In Vertretung der

Sparkasse Fürth

Tel.: 7878-2605/2606

Vermietung von Wohnungen

Verkauf von Immobilien

Verwaltung von Wohneigentum

Tech. Gebäude-management

Warum mehr bezahlen?
Schepis

Nürnberger Str. 41 · 90762 Fürth
Telefon/Fax 0911/653 87 55
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 8.30-16 Uhr

FREITAG & SAMSTAG WEINPROBE

Direkt aus Calabrien
Salsiccia fresca.....6,99 €/1kg
Salsiccia picante8,99 €/1kg
Ciro rosso.....3,99 €/0,75l
Passata di pomodoro0,59 €/700ml
Lu Primitvu'2,99 €/0,75l

Antipasti aus Puglia
(Calabrien)
Parmaschinken, orig ..1,89 €/100g
Mortadella Rov.....0,80 €/100g
Salami Finocchiona ...1,19 €/100g
Olio 4, Extra Vergine..4,95 €/1l
Ciabatta „Fenuta“.....0,85 €/250g

Die Besten aus Italien
Ferrari Prosecco – Berlucchi Cuvée
Käse von Auricchio – Wurst- und Fleischwaren von Rovagnati

DiEKINDERVILLA
KINDERMÖBEL • MITBRINGSEL • ACCESSOIRES
TEPPICHE • LAMPEN • BÄRTEN • SPIELGERÄTE

Holz-Sandkasten
1,50 x 1,50 m, mit Abdeckung, Sonderposten nur
19,90 €



Schönes für Kinder zum Wohnen & Toben
Ruff-Park, Steinach 40
90765 Fürth-Bislohe
Telefon 0911/30309-26

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10-18 Uhr
Samstag 9.30-16 Uhr

Jetzt durchstarten!
Qualifizierte Nachhilfe
• alle Fächer & alle Schularten
• Prüfungsvorbereitung
• Übertrittsvorbereitung Gym/RS
ohne lange Vertragsbindung
Die Paukkammer®
Lernen mit Erfolg!
☎ (0911) 97798700 • Mo-Fr 12.30-17.30 Uhr
Schwabacher Str. 45 • Fürth



Nur hier! TÜV nach ISO 9001 TÜVgeprüfte Qualitätssicherung

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Schülercoaching: mehr als Nachhilfe
- Ferienkurse: 1 Woche tägl. für 99 €

Beratung vor Ort: Mo-Fr 14-17 Uhr
90762 Fürth
Schwabacher Str. 44
77 48 80
www.schuelerhilfe.de



Schülerhilfe!

Nachhilfe für gute Noten

Jetzt Startgeld sparen!
Lassen Sie sich individuell beraten.

Tag der offenen Tür:
Sa., 16. Febr., 10-14 Uhr

Die Nachhilfe-Profis in Fürth: Bahnhofs-Center
Tel. 09 11/77 60 60

studienkreis
> Nachhilfe.de

INTERNATIONALER BRUNCH
Spezialitäten aus fernen Ländern & dazu gibt's auch normales Frühstück!

HAPPY SCHNITZEL
mit Kartoffelsalat oder Pommes & Beilagensalat 5,55 Euro

KOFFERFABRIK
Spezialitäten aus Griechenland
17.2. Spezialitäten aus Griechenland
Tischmusik m. Obi Barthmann & Friends i.d. Galerie
24.02. Spezialitäten aus Thailand
Sonntags 10 - 15 Uhr, 9,90 Euro p.P.

Jeden Mittwoch von 19 - 22 Uhr
ALL YOU CAN PASTA
Nudelbuffet 6,90 Euro

MO-SA 19-1 Uhr, SO 10-1 Uhr, Lange Straße 81, 90762 Fürth, www.kofferfabrik.cc

Film/Medien

19 Uhr
Dia-Vortrag: **„Vach, gestern und heute“**, von Karl Hannweg
Gaststätte „Roter Ochse“, Würzburger Straße 538

20 Uhr
„Väter“, Dani Levy, D 2002, 103 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 Uhr Schulvorstellung
„Prinz Hamlet“, (s.o.)
Stadttheater

17 bis 19 Uhr
„Kindermalstunde“, für Kinder ab sieben Jahren; Leitung: Künstlerin Anette du Mont; Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder kindermaalstunde@gmx.de
Karolinenstraße 12

und sonst

11 bis 12 Uhr
„Sprechstunde von Bürgermeister Hartmut Träger“, Voranmeldung unter Tel. 974-1011
Rathaus, Zimmer 211

11 bis 18 Uhr
„Valentinstag 2008 – Wahrsager-Aktion im City-Center Fürth“
City-Center Fürth

19.30 bis 21 Uhr
„Zwischen Himmel und Erde“ – Themen des Glaubens erleben und bedenken: „Was ist gerecht?“, Referenten und Leitung: Prof. Dr. Beate Hofmann, Evangelische Fachhochschule Nürnberg; Pfarrer Günter Kusch; Vikar Martin Reuter
Ökumenisches Zentrum Maria Magdalena, Gerhart-Hauptmann-Straße 21

Freitag, 15.2. Musik

21 Uhr
„Die Farbe Schwarz – oder geliebte Lieder“, (s.o.)
Kofferfabrik Fürth

22 Uhr
„Haydns kleine Nachtmusik“, Produktion Stadttheater Fürth; mit Tom Haydn, Moderation, Gesang; Jo Barnikel, Klavier; Norbert Nagel, Saxofone und Klarinette; zu Gast: Matthias Kröner
Stadttheater Fürth, „Nachtschwärmerföyer“

Theater

19.30 Uhr
„Goldene Z@iten“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr

„Saldo Globale – Best of Inge Ristock“, mit Astrid Bless, Gisbert-Peter Terhorst; Klavier: Karsten Wolf; Regie: Rainer Gerlach; Produktion: Jürgen Klammer
Kulturforum

Film/Medien

19 Uhr
„Väter“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr
„Meschugge“, Dani Levy, D/CH 1997/98, 109 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 Uhr Schulvorstellung
„Prinz Hamlet“, (s.o.)
Stadttheater

Samstag, 16.2. Musik

18 Uhr
„Praise the Lord – Feel the Spirit – Singabahambayo“, Gospelkonzert mit dem Oberasbacher Gospelchor; Leitung: Almut Mahr
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

20 Uhr
„Cripple Creek Band“, Veranstalter: Country & Western Friends Fürth e.V.
Gaststätte „Auf der Hut“, Würzburger Straße 650

21 Uhr
„Trouz“, Benefizkonzert für „Shell to sea“
Kofferfabrik Fürth

22 Uhr

„Haydns kleine Nachtmusik“, Produktion Stadttheater Fürth; mit Tom Haydn, Moderation, Gesang; Jo Barnikel, Klavier; Norbert Nagel, Saxofone und Klarinette; zu Gast: Matthias Kröner
Stadttheater Fürth, „Nachtschwärmerföyer“

Theater

19.30 Uhr
„Goldene Z@iten“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Film/Medien

19 Uhr
„Meschugge“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr
„Väter“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

17 Uhr

„Vorleseabend für Kinder“

Gemeindehaus der Christuskirche,
Paul-Gerhardt-Straße 4

19.30 Uhr

„Prinz Hamlet“, (s.o.)

Stadttheater

und sonst

8.30 bis 12 Uhr

„Babybasar“, mit Kinderbasteln;

Veranstalter: Elternbeirat des
Kindergartens Herz-Jesu

Pfarrzentrum Herz-Jesu,
Mannhofer Straße 32

bis 17.2.

9 Uhr

„3. Fertighaus & Energie Fürth“,

Fachausstellung
Stadthalle

Sonntag, 17.2.

Musik

17 Uhr

„Musikmeditation“

Christuskirche, Paul-Gerhardt-Straße 4

19 Uhr

Son Takte: „Poppy Flowers“
und „Bunch“

Konzertsaal der Musikschule Fürth

Theater

16 Uhr

„Goldene Z@iten“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19 Uhr

Mal Zeit! oder Brot + Spiele:

„Tragodia = Bocksgesang“,
Kulinartheater mit 6aufKraut

Kofferfabrik Fürth

Führungen

14 Uhr

„Wo ist Fürth? – Ein Crashkurs
nicht nur für Nürnberger“, Veran-
stalter: Geschichte für Alle e.V.

Treffpunkt: Kulturforum Fürth

14 Uhr

„Kleeblatt und Davidstern“, Ver-
anstalter: Tourist-Information Fürth

Treffpunkt: Alter Jüdischer Friedhof,
Schlehengasse

14 Uhr

Führung durch die Ausstellung

„Andere Umstände“

Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien

18 Uhr

„Väter“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„Meschugge“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 Uhr

„Prinz Hamlet“, (s.o.)

Stadttheater

15 Uhr

„Die Glücksfee“, Feengeschichte mit

Figuren frei nach dem Bilderbuch von
Cornelia Funke und Sybille Hein; für
Kinder ab fünf Jahren; Theater Mario;
Spiel: Mario Klimek; Regie Mario
Klimek und Ute Kahmann

Kulturforum

Ausflug

8.15 Uhr

Tageswanderung: „Zum Wandern

mit 200 km/h“, Wanderführer:

Kurt Griesinger; Veranstalter:

Fränkischer Albverein – Ortsgruppe
Fürth e.V.

Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

10 Uhr

„Wanderung Stadeln – Eltersdorf –

Hüttendorf“, Tourenführer: L. Moch;

Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V.
Fürth

Treffpunkt: Parkplatz Stadeln

Waldschänke

Montag, 18.2.

Musik

20 Uhr

„Offene Bühne für Klassische
Musik“

Kofferfabrik Fürth

Lesungen

17 Uhr

„Eine Stadt liest“, Rudolf Arold,

Autor aus Fürth

Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Meschugge“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

9.30 Uhr für Kindergärten und

Grundschulen; Anmeldung unter

Tel. 973840

„Die Glücksfee“, (s.o.)

Kulturforum

10 Uhr Schulvorstellung

„Prinz Hamlet“, (s.o.)

Stadttheater

und sonst

8.30 bis 12 sowie 13 bis 15.30 Uhr

„Sprechttag der Deutschen

Rentenversicherung“, Termin-

vergabe unter Tel. 974-1609

Bürgeramt, Abteilung

Versicherungsamt, Zimmer 234,

Ämtergebäude Süd

Trotz **BAUSTELLE** sind wir über die Külzheimstraße für Sie erreichbar!

Ammon
Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten

Sonderaktion
Vom **18.2.07 - 23.2.07** bekommen Sie
20% auf Ihren gesamten Einkauf!

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.metzgerei-ammon.de
Wir haben jede Woche interessante Angebote!

Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Würzburger Str. 550 • 90768 Fürth-Burgornbach • Tel. 0911/ 73 50 35

100 Jahre Qualität
1904-2004



Informationsabend
zur
Mittleren Reife
an der
Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule
am **19.02.08 ab 19:30 Uhr**
für Eltern, Schülerinnen und Schüler

- der **6. Klasse** (Hauptschule) zum Übertritt in eine Eingangsklasse (M7) zur Mittleren Reife
- der **7. und 8. Klasse** zum Seiteneinstieg in den Mittlere-Reife-Zweig (M8/M9)
- der **9. Klasse** zum Übertritt in eine M10-Klasse (Mittlere Reife)

An Informationsständen beraten wir Sie im persönlichen Gespräch über Aufnahmebedingungen, Ausbildungsrichtungen (technisch/ kaufmännisch/ sozial), anschließende Ausbildungswege und gehen auf Ihre Fragen ein.

Sie haben die Möglichkeit, berufsbezogene Ausbildungsmaßnahmen wie Übungsfirmen, CNC-Ausbildung und weitere Aktivitäten live zu erleben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adresse: Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule, Finkenschlag 45, 90766 Fürth
Anfahrt: U-Bahn Haltestelle Klinikum, Busse 171 oder 175
Telefon: 0911/973 97 60
E-Mail: info@hs-schickedanz-fuerth.de
Internet: www.schickedanz-schule.de

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974

Jetzt auch in
Fürth

- ✓ Mini-Gruppen
- ✓ Mini-Preise
- ✓ Maxi-Betreuung

Alle Fächer & alle Schularten
Konzentrationsförderung
Grundstofftraining
Qualifizierte Lehrkräfte

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 0911-766 15 28
www.minilernkreis.de



Tipp:

Liebesschwüre in der Waagstraße

Mit der Ausstellung „Liebeschwüre“ lenkt die „Kulturmeile Waagstraße“ vom **Donnerstag, 14. Februar (Vernissage um 18 Uhr) bis zum 6. März** den Blick auf das wohl wichtigste Thema der Welt: die Liebe. Brigitte Dörner von der Galerie „Capulana“ und Andrea Himmelstoß vom „Texthaus“ präsentieren Kunst, Kitsch und Kultur. Geboten sind literarische

Liebesschwüre und -leiden, magischer Liebeszauber aus Afrika, überraschende Froschkönige sowie diverse Liebespaare. Bei einem Gewinnspiel gibt es einen individuellen Liebesbrief, eine Lovers-Skulptur oder die Tasche zur Ausstellung zu gewinnen. Ort des Geschehens ist die Waagstraße Nummer 3 und Nummer 5, die Schau hat jeweils von 16 bis 20 Uhr geöffnet. ■



Tipp:

Jugend in Frankreich

In den französischen Vorstädten hat sich eine einzigartige Jugendsprache entwickelt, die das Lim-Haus mit zwei Veranstaltungen beleuchtet. **Am Dienstag, 19. Februar, um 19.30 Uhr** hält Frédéric Montaine einen Vortrag über den „Straßenslang“ als Gemisch aus dem alten französischen „argot“, aus englischen, arabischen und deutschen Wörtern. **Am Dienstag, 26. Feb-**

ruar, um 19.30 Uhr heißt es dann „Jugendsprache in Frankreich und Deutschland: ein Vergleich.“ Es geht um Anglizismen und internationale Einflüsse. Referentinnen sind Susanne Resch und Professor Hildegard Klöden von der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Beide Veranstaltungen kosten 2 Euro Eintritt und finden im Lim-Haus, Gustavstraße 31, statt. ■



Tipp:

Gospel mit „Joy in belief“

Ein Konzert mit Gänsehautfaktor steht **am Sonntag, 24. Februar, um 18 Uhr** in der St. Johannis-Kirche Burgfarnbach, Würzburger Straße 474, auf dem Programm: Der Hofer Gospel-Chor „Joy in belief“ singt unter der Leitung

von Marina Seidel spirituelle Lieder, die Herz und Seele erweitern. Der Erlös der Wohltätigkeitsveranstaltung kommt dem Kindergarten Unterfarnbach zu Gute. Karten können unter Telefon 0170/24 81 22 85 bestellt werden. ■

StadtZEITUNGspezial

LEBENS(T)RÄUME

THEMEN IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

- SIE MÖCHTEN **UMZIEHEN?** WAS IST ZU BEACHTEN! WIR HABEN IHNEN EINE UMZUGS-CHECK-LISTE ZUSAMMEN GESTELLT
 - FRÜHLINGSERWACHEN IN **HAUS & GARTEN**
 - **AKTUELLE BAUPROJEKTE** IN FÜRTH
- RUFEN SIE UNS UNTER TEL. 766 714 40 AN.

Anzeigenschluss:

19. FEBRUAR

Erscheinungstag

27. FEBRUAR

Dienstag, 19.2.

Musik

20 Uhr

„Dieter Thomas Kuhn & Band – Musik ist Trumpf-Tour 2008“

Stadthalle

21 Uhr

Der Gitarrenkoffer: „Hausmeister und Phil Teer“

Kofferfabrik Fürth

Theater

19.30 Uhr

„Der Gerch brüllt“, mit Klaus Karl Kraus

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Film/Medien

19 Uhr

Lichtbilder-Vortrag: „Naturerlebnis Polen mit dem BN: Drei Nationalparks und Masuren“, Veranstalter: Bund Naturschutz in Bayern e.V.; Referent: Peter Rottner, Landesgeschäftsführer des Bund Naturschutz

Gaststätte „Grüner Baum“

20 Uhr

„Meschugge“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 bis 11.30 Uhr

„Kleinkindermalstunde“, für

Kinder bis drei Jahren; Leitung:

Künstlerin Anette du Mont;

Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder

kindermalstunde@gmx.de

Karolinenstraße 12

16 bis 18 Uhr

„Malen für Kinder“, für Kinder mit

und ohne Migrationshintergrund;

Leitung: Künstlerin Anette du Mont;

Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder

kindermalstunde@gmx.de

Multikultureller Frauentreff e.V.,

Moststraße 9

und sonst

19.30 Uhr

Vortrag: „Die Jugendsprache in Frankreich: Ma téci va kékra“,

Referent: Frédéric Montaine

Lim

19.30 Uhr

„Informationsabend zur Mittleren Reife“

Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule,

Finkenschlag 45

Mittwoch, 20.2.

Theater

19.30 Uhr

„Der Gerch brüllt“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Anna Karenina“, zeitgenössische Dramatisierung nach dem gleichnamigen Roman von Leo Tolstoi von Anne-Sylvie König und Amina Gusner; Produktion Stadttheater Fürth/Euro-Studio; Inszenierung: Amina Gusner; Bühne: Johannes Zacher; Kostüme: Inken Gusner; Musik: Dietmar Loeffler; mit Katja Riemann, Peter René Lüdicke, Heinrich Schafmeister, Birgit Schneider, Anika Mauer, Sébastien Jacobi, Jörg Pintsch
Stadttheater

Tanz

20 Uhr

„Hubbard Street 2“, Tanztheater mit der Junior-Company von Hubbard Street Dance Chicago
Kulturforum

Film/Medien

20 Uhr

„Meschugge“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

19.30 Uhr

Magischer Mittwoch: „Das gibt es doch nicht!“, Zaubershow; Veranstalter: Magischer Zirkel; Anmeldung unter Tel. 73 74 27

Magischer Zirkel Fürth e.V.,

Ottostraße 27

Donnerstag, 21.2.

Musik

18 Uhr

Green Hour: „Nils Pommer Trio“, Piano: Nils Pommer; Kontrabass: Tobias Kalisch; Schlagzeug, Percussion: Werner Treiber
Grüne Halle

Theater

19.30 Uhr

„Der Gerch brüllt“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Anna Karenina“, (s.o.)

Stadttheater

21 Uhr

„Die Blockflöte des Todes“,

mit Matthias Schrei

KIOSKI & Babylon-Kino, Nürnberger

Straße 3

Tanz

20 Uhr

„Hubbard Street 2“, (s.o.)

Kulturforum

Film/Medien

20 Uhr

„Paris, Texas“, dF, Wim Wenders,
GB 1984, 145 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15.30 bis 17 Uhr

„Pommes Frites Tag“, für Kids von
sechs bis zwölf Jahren
Jugendhaus Hardhöhe

Ausflug

12 Uhr

Kurzwanderung: „Auf dem
Allersberger Drahtzieherweg“,
Wanderführer: Heiner Faul; Veran-
stalter: Fränkischer Albverein -
Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

und sonst

18 bis 20.30 Uhr

„Freie Malerei für Erwachsene“,
Leitung: Künstlerin Anette du Mont;
Anmeldung unter Tel. 705700 oder
kindermalstunde@gmx.de
Karolinenstraße 12

19 Uhr

„Schottisches Menü mit Whisky-
Verkostung“, Anmeldung unter
Tel. 7437672; Anleitung: Prof.
Walter Schobert
Kulturforum

Freitag, 22.2.

Musik

21 Uhr

„Christoph Weiherer“
Kofferfabrik Fürth

Theater

19.30 Uhr

„Der Gerch brüllt“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Anna Karenina“, (s.o.)
Stadttheater

Tanz

20 Uhr

„Hubbard Street 2“, (s.o.)
Kulturforum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage

bis 23.3.

„Peter Schlör – Deep Black“
kunst galerie fürth

Film/Medien

19 Uhr

„Alles auf Zucker“, Dani Levy, D
2004, 90 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Paris, Texas“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

19.30 Uhr

Informationsabend: „Weltreli-
gionen“, Referent: Jürgen Grau,
Arbeitskreis Migration und Inte-
gration Bayern; Infos unter Tel.
76 17 09
*Landeskirchliche Gemeinschaft
Fürth-Vach, Rotdornstraße 17a*

Samstag, 23.2.

Musik

20 Uhr

Soiree im Schloss: „Duo Bellini“,
Harfe: Andreas Wehrenfennig;
Oboe, Englisch Horn: Bernhard
Forster
Schloss Burgfarnbach

21 Uhr

„Massive Connections – Jamaica
meets Brasil“, Reggae, Dancehall
und Brasil Styles
Kunstkeller o27

Theater

19.30 Uhr

„Der Gerch brüllt“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Anna Karenina“, (s.o.)
Stadttheater

20 Uhr

„Bandscheibenvorfall – Ein Abend
für Leute mit Haltungsschäden“,
Spin-Off-Theater in Kooperation mit
der Fürther Bagaasch von Ingrid
Lausund; Regie: Frank Strobelt;
Ko-Regie: Kord Pankoke; mit: Kord
Pankoke, Tatjana Sieber, Susanne
Alt und Frank Strobelt
Kofferfabrik Fürth

Tanz

20 Uhr

„Hubbard Street 2“, (s.o.)
Kulturforum

Lesungen

20 Uhr

LesBar: „Weh.weh.weh.erotik.
komm.de“, Text: Monika Manz;
Akkordeon: Michaela Dielt;
Perkussion: Erwin Rehling
Kulturforum

Film/Medien

19 Uhr

„Moderne Zeiten“, stumm,
Charles Chaplin, USA 1936, 87 min.,
mit Tonspur
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**DAS KLEEBLATT
LIVE
ERLEBEN!**

**17.02.2008 · 14.00 UHR
IM PLAYMOBIL-STADION**

TICKET-HOTLINE 01805 77 84 48 | www.greuther-fuerth.de



Tipp:

Jubel-Fürth im Fernsehen

Die Medien PRAXIS e.V. hat ein Jahr lang die 1000-Jahr-Feierlichkeiten der Stadt Fürth begleitet. Herausgekommen ist eine visuelle Reise durch das Jubiläumsjahr, die zeigt, dass Fürth sich nicht vor dem großen Nachbarn verstecken muss. Die Fürther haben die Liebe zu ihrer Stadt entdeckt und zeigen dies auch – nicht nur beim Feiern.

Die POINT Reportage „1000 Jahre Fürth – Was vom Feiern übrig bleibt“ ist zu sehen auf Franken TV am **Sonntag, 24. Februar**, um 18.15 Uhr, 20.15 Uhr, 22.15 Uhr, 23.15 Uhr und auf FrankenSAT um 20.15 Uhr. Weitere Wiederholungen auf Franken TV laufen am Montag, 25. Februar, um 14.15 Uhr und 16.15 Uhr. ■



Tipp:

Peter Schlör in der kunst galerie

Vom **23. Februar bis zum 23. März** präsentiert die kunst galerie am Königsplatz 1 einen Fotokünstler, der bewusst auf Farbe verzichtet: Peter Schlör. Unter dem Motto „Deep Black“ übersetzt der Mannheimer Fotograf Landschaften in eine moderne Bildsprache. Die kühlen Kompositionen kontrastieren sehr fein mit der Dramatik, die gerade durch die Schwarz-Weiß-Optik aufs Höchste gesteigert wird.

Es entstehen archaische Ideal-landschaften, in denen keine Farbe von der Essenz ablenkt. Die meisten Aufnahmen

sind nicht digital bearbeitet, es gibt aber auch monumentale Perspektiven von kilometerlangen Höhenzügen, die aus einzelnen Aufnahmen zu einem Panorama montiert sind, wie man es mit bloßem Auge nicht sehen könnte.

Vernissage ist am **Freitag, 22. Februar, um 19 Uhr. Am Sonntag, 24. Februar, um 11 Uhr** findet ein Künstlergespräch statt. **Am Sonntag, 2. März, um 11 Uhr** folgt eine Führung durch die Ausstellung. Programme für Kindergärten und Schulklassen gibt es auf Nachfrage unter Telefon 974-1690. ■

Fest zubeißen und strahlend lächeln – mit Zahnimplantaten kein Problem! Wir informieren Sie aus zahnmedizinischer Sicht über die Möglichkeiten der modernen Implantologie.

Dienstag, 26.02.08

19.00 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Volker Ludwig
Alte Reutstraße 172, 90765 Fürth
Referent: Dr. Volker Ludwig

Mit freundlicher Unterstützung
von DENTSPLY Friadent, Mannheim

Jetzt kostenlos und unverbindlich informieren:

Zahnimplantate

Die Plätze sind begrenzt.

Bitte melden Sie sich an: Tel.: 0911/79 19 20 oder info@zahnarzt-ludwig.de

19 Uhr

„1800 Kilometer mit Floß und Kanu durch den Norden Kanadas“, live kommentierter Film über eine abenteuerliche Flussreise; mit Walter Költch, Robert Krause und Jürgen Köferler
Grüne Halle

21 Uhr

„Paris, Texas“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

8.30 bis 12.30 Uhr

„Kinderbasar Christkönig“, Tischreservierung unter Tel. 73 10 08
Kindergarten „Christkönig“, Friedrich-Ebert-Straße 5

8.30 Uhr bis 12 Uhr

„Baby- und Kinderflohmarkt“
Gemeindehaus St. Christophorus, Flurstraße 28

Sonntag, 24.2.

Musik

18 Uhr

„Joy in Belief – The Spirit of Gospel“, Gospelkonzert zugunsten des Kindergartens Unterfarnbach
Kirche St. Johannis, Würzburger Straße 474

19 Uhr

Son Takte: „Saitensprünge, Just Clarinets und die Saxletten“
Musikschule Fürth, Konzertsaal

Theater

16 Uhr

„Der Gerch brüllt“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz

15 Uhr

„Ballett-Gala“, Gastspiel John Cranko-Schule, Stuttgart; mit Unterstützung durch Ballett Forum Franken
Stadttheater

Führungen

11 Uhr

Führung durch die Ausstellung „50 mal 70 II oder die Methoden des Zwangsablebens“, mit Roger Libesch
Galerie in der Promenade, Königswarterstraße 62

14 Uhr

„Jahrhundertlang eine Heimat – Geschichte der Juden in Fürth“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.; für Männer Kopfbedeckung erforderlich
Treffpunkt: Synagogengedenkstein i. d. Geleitsgasse

14 Uhr

„Denk-mal-stadt Fürth – Bau-schönheiten in der Altstadt“, Veranstalter: Tourist-Information Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

Film/Medien

11.30 Uhr

„Moderne Zeiten“, stumm, Charles Chaplin, USA 1936, 87 min.; mit Live-Pianobegleitung
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

18 Uhr

„Paris, Texas“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Alles auf Zucker“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

9.30 Uhr

„Wanderung rund um Eckershof“, Tourenführer: H.J. Kliem; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth, Königswarterstraße 28

und sonst

10.30 Uhr

„Brunch“
Gaststätte „Grüner Baum“

15 bis 18 Uhr

„Tanz-Tee“, mit Life-Musik
Gaststätte „Grüner Baum“

16 bis 19 Uhr

„Sonntagscafee im Multikulturellen Frauentreff“
Multikultureller Frauentreff e.V., Moststraße 9

Montag, 25.2.

Musik

19.30 Uhr

„Spielraum“, Schülervorspiel der Musikschule Fürth
Musikschule Fürth, Konzertsaal

Theater

19.30 Uhr

„Animal Farm“, Theaterstück nach dem Roman von George Orwell; Gastspiel American Drama Group Europe; Inszenierung: Barry Goldman; in englischer Sprache
Stadttheater

19.30 Uhr

„Cavewoman“, mit Stefanie Fritz
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

17 Uhr

„Eine Stadt liest“, Michl Zirk, Geschichtenerzähler
Lim

Film/Medien

20 Uhr

Diashow: „Jakobsweg“
Stadthalle

20 Uhr

„Alles auf Zucker“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

19.30 Uhr

„Französischsprachiger Stammtisch“
Lim

20 Uhr

Offener Vortrags- und Gesprächsabend: „Religion neben der Kirche“, Referent und Leitung: Pfarrer Volker Zuber; Veranstalter: Kirchengemeinde St. Michael
Gemeindezentrum St. Michael, Kirchenplatz 7

20 bis 22 Uhr

Workshop: „Die Henne Berta“ – Ostern mit Kindern gestalten, Referentin: Susanne Weidt, Referentin für Eltern-Kind Arbeit; Leitung: Günter Kusch; Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth
Gemeinderaum der Auferstehungskirche

Dienstag, 26.2.

Musik

20 Uhr

Bluenotejazz: „inner shape“, Saxophon: Roman Ott; Piano, Akkordeon: Florian Höfner; Bass: Lars Gühlcke; Schlagzeug: Peter Gall
Blue Note

Theater

19.30 Uhr

„Die Intrige“, Theater in russischer Sprache
Stadthalle

19.30 Uhr

„Cavewoman“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimianum

Film/Medien

20 Uhr

„Alles auf Zucker“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 bis 11.30 Uhr

„Kleinkinderstunde“, für Kinder bis drei Jahren; Leitung: Künstlerin Anette du Mont; Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder kindermaalstunde@gmx.de
Karolinenstraße 12

14 Uhr

Kinderkino: „Der verlorene Schatz der Tempelritter“, freigegeben für Kinder ab sechs Jahren, empfohlen ab acht Jahren; Veranstalter: Spielmobil Fürth
Grundschule Pestalozzistraße 20

16 bis 18 Uhr

„Malen für Kinder“, für Kinder mit und ohne Migrationshintergrund; Leitung: Künstlerin Anette du Mont; Anmeldung unter Tel. 70 57 00 oder kindermaalstunde@gmx.de
Multikultureller Frauentreff e.V., Moststraße 9

und sonst

14.30 bis 20 Uhr

„Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes“, bitte Blutspendeausweis oder Lichtbildausweis mitbringen
BRK-Haus, Henry-Dunant-Straße 11

19.30 Uhr

Vortrag: „Jugendsprache in Frankreich und Deutschland: ein Vergleich“, Referentinnen: Susanne Resch und Prof. Dr. Hildegard Klöden; Veranstalter: Lim in Zusammenarbeit mit der Professur für Romanische Sprachwissenschaft der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
Lim

Regelmäßige Termine Führungen

Mittwoch jeweils

14 Uhr

Friedhofsführung
Treffpunkt: Friedhof an der Erlanger Straße am Allgemeindenkmal zwischen Aufbahrung- und Aussegnungshalle

Sonntag jeweils

14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum
Rundfunkmuseum

15 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Ins Licht gerückt – Frauenrechte – Menschenrechte in Lateinamerika, Asien und Afrika: 20 LiBeraturpreis trägerinnen“
Mobiles Museum Frauenkultur Regional – International, Marstall des Schlosses Burgfarnbach

Kinder/Jugend

Montag jeweils 14.30 bis 17 Uhr

Dienstag jeweils 9.30 bis 12 Uhr

„Winterspielplatz“, für Kinder bis sechs Jahren
Turnhalle der Evangelisch-Methodistischen Kirche, Angerstraße 21



Mitmachen beim Wettbewerb und Festival „Hört Hört“

Das Jugendmedienzentrum Connect ruft ab sofort zu einem Wettbewerb für Hörproduktionen auf. Teilnehmer von 8 bis 27 Jahren können ihre selbst produzierten Hörspiele, journalistischen Beiträge, Hörbücher, Soundcollagen und Radiofeatures zum Wettbewerb „Hört Hört!“ einreichen. Es gibt in verschiedenen Altersgruppen viele Sachpreise zu gewinnen. Außerdem werden die eingereichten Beiträge im Juli auf dem gleichnamigen Hörfestival im Fürther Stadtpark der Öffentlichkeit vorgestellt.

In diesem Jahr wurde neu ein Sonderpreis „Schulradio“ ausgeschrieben. Schulradio-Arbeitsgruppen erhalten damit eine besondere Chance, sich einem

größeren Publikum mit ihren Ergebnissen zu präsentieren. Das Jugendmedienzentrum Connect – eine Einrichtung des Jugendamtes der Stadt Fürth – bietet Kinder- und Jugendgruppen im Vorfeld seine Unterstützung und Beratung an. Ansprechpartner ist Florian Friedrich, Telefon 8109832. Als Mitveranstalter unterstützen die Szene Fürth e.V. und die Medienfachberatung des Bezirkes Mittelfranken den Wettbewerb. Weitere Informationen zum Wettbewerb und Festival sowie die Anmeldebedingungen sind unter www.hoerfestival.de zu finden. Teilnahmekarten gibt es auch bei Connect. Einsendeschluss der Beiträge ist der 23. Mai.



FABRIK-LAGERVERKAUF



Wann:

Freitag, 29. Februar 9–18 Uhr
Samstag, 01. März 9–14 Uhr

Wo:

STEHMANN AUSSENLAGER LANGENZENN
Mühlsteig 61, Gewerbegebiet V, direkt an der B8, beschildert ab Ausfahrt Langenzenn Süd

Was:

10.000 Damenhosen



Winter- / Sommerhosen, Jeans, Musterteile und 1b-Ware

jede Hose **5 €**

Veranstaltungsorte und Vorverkaufsstellen

Veranstaltungsorte

Fürth

City-Center Fürth, Alexanderstraße 11, 90762 Fürth, Tel. 76 66 40

Comödie Fürth im Berolzheimerianum, The-
resienstraße 1, 90762 Fürth, Tel. 74 93 40

EuromedClinic, Europa-Allee 1, 90763 Fürth,
Tel. 97 14-0

Futura-Galerie, Fichtenstr. 61, 90763 Fürth,
Tel. 977 39 51, Sa 10-14 Uhr und nach
Vereinbarung

Galerie artoz & Galerie ZAK, Würzburger
Straße 171, 90766 Fürth, Tel. 780 94 05, Do,
Fr 9.30-20 Uhr, Sa 10-16 Uhr, www.artoz-
media.de

Galerie „Im Rahmen“, City-Center Fürth,
Basement, Alexanderstraße 11, Kontakt-
Tel. 0841/493 46-18 oder 0174/990 89 41

**Galerie in der Freibank der Bürgerver-
einigung St. Michael e.V.**, Waagplatz 2,
90762 Fürth, täglich 15-19 Uhr, Tel. 77 12 80

Galerie Seeling, Mathildenstr. 20,
90762 Fürth, Tel. 32 99 32. Fr 18-20 Uhr,
Sa 10-14 Uhr und nach Vereinbarung

Grüne Halle, Krautheimer Straße 11, 90766
Fürth, Tel. 979 00 60. Mo, Di, Mi, Fr 9-19 Uhr,
Do, Sa 10-16 Uhr, www.gruenehalle.de

Jüdisches Museum Franken in Fürth,
Königstraße 89, 90762 Fürth, Tel. 77 05 77,
So-Fr 10-17 Uhr, Di 10-20 Uhr

**Kartoffel/Heidis Künstlertreff im Grünen
Baum**, Gustavstr. 34, 90762 Fürth, Tel. 77 05 54

KIOSKI, Schwabacher Str. 57, 90763 Fürth,
Tel. 951 87 70

Klinikum der Stadt Fürth, Jakob-Henle-
Straße 1, 90766 Fürth, Tel. 75 80-0

Kofferfabrik, Lange Straße 81, 90762 Fürth,
Tel. 70 68 06, Fürther Bagaasch: Tel. 70 85 83,
Couch Club: Tel. 97 00 79 4, Mo-Sa 19-1 Uhr,
So 10-1 Uhr, www.kofferfabrik-fuerth.de

Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2,
90762 Fürth, Tel. 97 38 4-0,
www.kulturforum.fuerth.de

kunst galerie fürth, Königsplatz 1,
90762 Fürth, Tel. 97 4-16 90,
Di-Sa 13-18 Uhr, So/Feiertage 11-17 Uhr

Kunstkeller o 27, Ottostraße 27, 90762
Fürth, Tel. 77 68 36

Lim, Limoges- und Limousin-Haus, Gustav-
straße 31, 90762 Fürth, Tel. 97 79 89 99,
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Mobiles Kino, Tel. 37 94 84, info@
mobileskino.de, www.mobileskino.de

Logenhaus Fürth, Dambacher Straße 11,
90763 Fürth, Tel. 77 01 20

Raum für Kunst, Kreuzstraße 6,
90762 Fürth, Tel. 45 16 40

Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37,
90762 Fürth, Tel. 75 68 10, Di-Fr 12-17 Uhr,
Sa-So 10-17 Uhr, www.rundfunkmuseum.
fuerth.de

Schloss Burgfarmbach, Schloßhof 12,
90768 Fürth, Tel. 97 53 43

Musikschule/FÜ-JAZZ-Club Fürth,
Kaiserstraße 177, 90763 Fürth,
Tel. 70 68 48, nur Abendkasse

solid – Solarenergie Informations-
und Demonstrations-Zentrum,
Heinrich-Stranka-Straße 3-5, 90765 Fürth,
Tel. 81 02 70, Mi-Fr 15-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtarchiv und Bibliothek im Schloss
Burgfarmbach**, Schloßhof 12, 90768 Fürth,
Tel. 97 53 43, Mo 8-17 Uhr Di-Do 8-16 Uhr.
Fr 8-12 Uhr

Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50,
90762 Fürth, Tel. 749 12-0,
www.stadthalle.fuerth.de

Stadtmuseum im Schloss Burgfarmbach,
Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43

Stadttheater Fürth, Königstraße 116,
90762 Fürth, Tel. 97 4-24 10, Di-Sa 10-13 Uhr,
Mi, Do 15-18 Uhr Vorverkauf: Tel. 97 4-24 00,
Fax 97 4-24 44, www.stadttheater.fuerth.de

TKKG – Theater aus dem KulturKammerGut,
Karten/Info: Tel. 9 90 30 43

Uferpalast/Kinokooperative Fürth e.V.
(im Kulturforum), Würzburger Straße 2,
90762 Fürth, Tel. 97 38 4 40

vhs Fürth gGmbH, Volkshochschule Fürth,
Hirschenstraße 27/29, 90762 Fürth,
Tel. 97 4-17 00, www.vhs.de

Volksbücherei (Hauptstelle), Frommüller-
straße 22, 90763 Fürth, Tel. 97 4-17 33

Vorverkaufsstellen

Fürth

Franken-Ticket, Königstraße 95,
Tel. 749 34-0, Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Kulturforum Fürth, 90762 Fürth, Tel. 97 38 40,
Do 16.30-18.30 Uhr, Fr 12-16 Uhr (nur Tickets
für Veranstaltungen im Kulturforum)

Nürnberg

Abendzeitung,
Winklerstraße 15, Tel. 23 26 95

Nürnberg Ticket GmbH,
Im U1 Fashionstore, Ludwigsplatz 12-24,
90403 Nürnberg, Tel. 241 85 22

Karstadt-Servicezentrum,
Königstraße 14, Tel. 213-20 50 oder 20 84 40

Erlangen

**Erlanger Kongress- und Marketing GmbH
(EKM)**, Grande Galerie, Nürnberger Straße
24-26, Tel. 09131/221 95

Infothek im E-Werk, Fuchsenwiese 1,
Tel. 09131/80 05 12



„Prinz Hamlet“ im Stadttheater



Foto: Thomas Langer

Prinz Hamlet bringt Kindern großes Theater nahe.

Das Kinderstück „Prinz Hamlet“ von F. K. Waechter in einer Ko-
produktion des Stadttheater und
des Theaters Pfüze ist vom **13.
bis 15. Februar jeweils um 10
Uhr** sowie am 16. Februar (19.30
Uhr), 17. Februar (15 Uhr) und 18.
Februar (10 Uhr) im Stadttheater
zu sehen.

Bär und Kaspar, die beiden vernachlässigten Spielgefährten des jungen Prinzen, machen sich Sorgen. Dazu haben sie auch allen Grund. Denn Prinz Hamlet wird erwachsen. Sein Vater, der

König, ist tot. Ermordet vom eigenen Bruder, der mittlerweile der neue Herrscher und Mann von Hamlets Mutter ist. Hamlet muss etwas tun! Mit Hilfe seiner beiden spaßigen Kumpels überwindet er seine notorische Melancholie.

Weitere Vorstellungen am 30. April, 2., 5. und 6. Mai, jeweils 10 Uhr, 2. und 3. Mai, jeweils 19.30 Uhr und 4. Mai um 15 Uhr.

Theaterkasse: Telefon 974-24 00, Fax 974-24 44, E-Mail: theaterkasse@fuerth.de. ■



Französischkurs in den Osterferien

Einen Intensiv-Auffrischkurs (Nummer: Gym11) bietet das Lim-Haus zu Ostern an: Er richtet sich an Gymnasiasten der siebten bis elften Klassen, die bereits mindestens ein Jahr Französisch hatten. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Schwachstellen zu beheben oder Defizite aufzuholen. Sie können sich für die weiteren Prüfungen im laufenden Schuljahr fit machen. Der Kurs kostet 100 Euro bei einer Mindestteilnehmerzahl von acht Schülern. Termin: **Ostern, Dienstag, 25., bis Freitag, 28. März, jeweils von**

10 bis 12 Uhr.

Das aktuelle Kursprogramm inklusive Anmeldeformular ist im Lim-Haus, Gustavstraße 31, erhältlich. Auskunft, Anmeldung und Beratung unter Telefon 97 79 89 99, E-Mail: lim-haus@fuerth.de. Online-Information zum Kursprogramm unter www.fuerth.de/lim. ■





Ausstellung zu Wilhelm Löhe und „Die Kraft der Nächstenliebe“

Zahlreiche Veranstaltungen zum 200. Geburtstag des großen Fürthers – Festgottesdienst mit Landesbischof Dr. Johannes Friedrich



Wilhelm Löhe, ein Fürther mit Format.

Wilhelm Löhe, einer der bedeutendsten Fürther Söhne, wäre am 21. Februar 200 Jahre alt geworden. Der Pfarrer begründete 1854 in Neuendettelsau die erste Diakonissenanstalt in Bayern. Stets begriff er Barmherzigkeit und Wohltätigkeit als eine zentrale Aufgabe der Kirche. Löhe zu Ehren finden in Fürth zahlreiche Veranstaltungen statt.

Eine Ausstellung mit dem Titel „Die Kraft der Nächstenliebe“ über Wilhelm Löhe und die Geschichte der Diakonie in Bayern zeigt das Stadtmuseum Ludwig Erhard in der Ottostraße 2 **von Donnerstag, 14. Februar** (Vernissage am Donnerstag, 14. Februar, um 11 Uhr) **bis zum Donnerstag, 20. März**. Die Schau zeichnet die Entwicklung der Diakonie nach und präsentiert Exponate aus dem persönlichen Leben Löhes. Sie beschreibt am Beispiel Fürths Aspekte der lokalen Sozialgeschichte und informiert über die aktuelle Arbeit der Diakonie. In den Tondokumenten eines eigens produzierten Audioguides kommen Zeitzeugen zu Wort. **Am Sonntag, 17. Februar**, um 11 Uhr hält Alexander Jungkunz, stellvertretender Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten, einen Festvortrag unter der

Überschrift „Not-Wendigkeiten“ über die Aktualität Wilhelm Löhes heute. Anschließend findet eine Sonderführung statt. Das Trio FÜ-JAZZ sorgt für die musikalische Ausgestaltung. Die Ausstellung ist am Freitag von 8 bis 14 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr für 2 Euro (Erwachsene) oder 1,50 Euro (ermäßigt) zugänglich. Sonderführungen finden an den Samstagen 16. Februar, 23. Februar, 1. März, 8. März und 15. März jeweils um 15 Uhr statt. Gruppenführungen können gerne unter Telefon 97922290 vereinbart werden.

Am Sonntag, 17. Februar, um 10 Uhr predigt Professor Craig Nesson in St. Michael. Er ist Dekan des Wartburg Seminary in Dubuque, Iowa (USA) und einer der Präsidenten der Internationalen Löhe Gesellschaft.

Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten ist ein öffentlicher Festgottesdienst am **Freitag, 22. Februar**, um 9.30 Uhr in St. Michael. Landesbischof Dr. Johannes Friedrich hält die Predigt, der Rektor der Neuendettelsauer Diakonie Hermann Schoenauer übernimmt die Liturgie. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Windsbacher Knabenchor gestaltet.

Am **Sonntag, 24. Februar**, um 9.30 Uhr predigt dann Dekan Michael Höchstädter in St. Michael über Wilhelm Löhe. Auch historische Informationen sind geboten: Am **Freitag, 22. Februar**, berichtet Stadtheimat-

pfleger Dr. Alexander Mayer ab 16 Uhr im Geburtshaus von Löhe in der Königstraße 27 über Leben und Werk. Wer mehr über Löhe erfahren will, wird unter www.wilhelm-loehe.de fundig. ■



Die vhs informiert

Das neue Programmheft für das Frühjahr-/Sommersemester 2008 liegt in der Volkshochschule aus. Beratungs- und Schnuppertermine:

Schnuppertag im Studio Move & Dance: Am **Sonntag, 17. Februar**, können Interessierte kostenlos an verschiedenen Kursen (Fitness/Körpererfahrung) teilnehmen. Vorherige Anmeldung bei der vhs erforderlich!

Ein Beratungstag Sprachen findet am **Mittwoch, 13. Februar**, statt.

Sein **Englischwissen** kann man von 16 bis 19 Uhr ohne vorherige Anmeldung in Raum II.3 testen. **Deutsch als Fremdsprache** (außer Einstufungstests für Integrationskurse), **Französisch, Italienisch und Spanisch** steht von 15 bis 19 Uhr auf dem Programm (nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter Telefon 974-1700). Vorkenntnisse sind erforderlich.

Anmeldung: vhs Fürth, Hirschenstraße 27, 90762 Fürth, **Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag 9 bis 13 und 15



bis 17 Uhr, Mittwoch 12 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr, Telefon 974-1700, Fax 974-1706, E-Mail: anmeldung@vhs-fuerth.de oder über die Homepage www.vhs-fuerth.de.

Das **vhs Bistro** hat Montag bis Samstag von 8.30 bis 14 Uhr geöffnet. ■



StadtZEITUNGspezial

SCHULE | NEUE KURSE STARTEN
WELCHER BERUF | ZEITARBEIT &
FORTBILDUNG | AUSBILDUNG

Anzeigenschluss:
4. MÄRZ

Erscheinungstag
12. MÄRZ



Amtliche Bekanntmachungen

Erschließung Golfpark

Der Stadtenwässerungsbetrieb Fürth und das Tiefbauamt/Straßenneubau beabsichtigen, die Kanal- und Straßenbauarbeiten für die Erschließung Golfpark, BA 4, auszuschreiben. Näheres dazu steht in der Ausgabe des Bayerischen Staatsanzeigers vom 1. Februar 2008.

Verordnung der Stadt Fürth zur Änderung der Verordnung der Stadt Fürth über verkaufsoffene Sonntage

Vom 28. Januar 2008

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), zuletzt geändert durch Art. 228 der Neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung (BGBl. I S. 2407) vom 31. Oktober 2006, in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASIMPV) vom 2. Dezember 1998 (GVBl. S. 956), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. September 2007 (GVBl. S. 636), folgende

Verordnung

§ 1

In § 1 der Verordnung der Stadt Fürth über verkaufsoffene Sonntage vom 1. August 2003, zuletzt geändert am 21. Dezember 2006, wird folgender Satz 2 eingefügt:

Abweichend hiervon dürfen im Kalenderjahr 2008 aus Anlass folgender Veranstaltungen die Verkaufsstellen im gesamten Stadtgebiet an Sonntagen jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet werden:

- Michaelis-Kirchweih (am ersten und zweiten Kirchweihsonntag)
- Fürth-Festival (erster Sonntag)
- Ostermarkt (erster Sonntag).

§ 2

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in der **Stadt-ZEITUNG** der Stadt Fürth in Kraft.

Vorstehende Verordnung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 23. Januar 2008 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Fürth, 28. Januar 2008, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Schornsteinfegerwesen

Zum 1. Januar 2008 haben sich Änderungen bei den Kehrbezirken ergeben:

Die gesamte Uhlandstraße, die gesamte Eckartstraße sowie die Anwesen Hardenbergstraße 30, Schwedenstraße 15 bis 29 (nur ungerade Hausnummern), Berolzheimerstraße 26 bis 30 (nur gerade Hausnummern), Lehmusstraße 25 bis 35 (nur ungerade Hausnummern) sowie das Klinikum Fürth (Jakob-Henle-Straße) gehören nun zum Kehrbezirk Fürth-Stadt 8. Bezirksschornsteinfegermeister dieses Kehrbezirks ist Erich Hofmann, Sondernöhe 43, 91604 Flachslanden (Telefon 09829/9329871).

Druckfehlerberichtigung

Die Verordnung zur Änderung der Reinhaltungsverordnung (auf Seite 21 der **StadtZEITUNG** Nr. 2/08) wird wie folgt berichtigt:

In der Überschrift der amtlichen Bekanntmachung muss die Datumsangabe nach „Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinhaltungsverordnung)“ statt „vom 13. Januar 2008“ richtig „vom 23. Januar 2008“ heißen.

Schöffenwahl 2008 (Schöffperiode 2009 bis 2013);

Vorschläge für die zu wählenden Haupt- und Hilfsschöffen der Schöffengerichte und der Strafkammern

Schöffenwahl 2008 (Schöffperiode 2009 bis 2013)

Für die neue Amtsperiode der Schöffen vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2013 müssen in den nächsten Wochen wieder Vorschlagslisten erstellt werden.

Diese Listen werden einem unabhängigen Ausschuss zur Auswahl vorgelegt. Wer bereit ist, das Ehrenamt eines Schöffen bei den Schöffengerichten oder bei den Strafkammern zu übernehmen, kann sich zur Aufnahme in die Vorschlagsliste melden.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdiensts – körperliche Eignung.

Personen, die zu Schöffen berufen werden, sollen folgende Voraussetzungen erfüllen:

1. deutsche Staatsangehörigkeit
2. keine Vorstrafen
3. Mindestalter 25 Jahre; Höchstalter 69 Jahre zu Beginn der Amtsperiode am 1. Januar 2009
4. Wohnort in Fürth zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste
5. einwandfreier Leumund.

Personen, die bereits acht Jahre lang als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind und deren letzte Dienstleistung zu Beginn der Amtsperiode weniger als acht Jahre zurückliegt, sollen gem. § 34 GVG nicht zum Amt eines Schöffen berufen werden.

Weitere Anschlussgründe ergeben sich ggf. aus der Schöffenbekanntmachung und werden ggf. im Einzelfall geklärt.

Bei der Tätigkeit eines Schöffen handelt es sich um ein Ehrenamt, für das kein Anspruch auf Vergütung besteht. Allerdings wird der Verdienstaufschlag ersetzt und eine Aufwandsentschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter gewährt.

Freiwillige Meldungen werden bis spätestens 7. März 2008 an das Bürgeramt, Heike Mania, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, erbeten.

Die Meldungen sollen folgende persönliche Angaben enthalten:

Familienname, Geburtsname, Vornamen, Tag und Ort der Geburt, Familienstand, Wohnanschrift und derzeitiger Beruf.

Telefonische Meldungen sind nicht möglich.

Fürth, 4. Februar 2008, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Baupreisentwicklung in der Stadt Fürth

Auf Grund der Auswertung von ca. 1.200 Kaufverträgen aus dem Jahr 2007 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses bei der Stadt Fürth können für die Preisentwicklung auf dem Immobilienmarkt im Bereich des Stadtgebietes von Fürth für drei Grundgesamtheiten folgende Aussagen getroffen werden (jeweils im Vergleich zu 2006):

1. Grundgesamtheit (G) 1 – Baugrundstücke für den individuellen Wohnungsbau:

Bei den Bodenwerten wurde ein Anstieg um 3,1 Prozent auf durchschnittlich 268 Euro/m² errechnet.

2. Grundgesamtheit 2 – Eigentumswohnungen:

G 2 a) Umgewandelte, alte Mietwohnungen:

Die Werte zeigen fallende Tendenz. Die Auswertung ergab 1142 Euro/m² Wohnfläche (- 3,4 Prozent).

G 2 b) Neue Eigentumswohnungen (Erstkauf):

Die Werte sind um 4,1 Prozent auf 2265 Euro/m² Wohnfläche angestiegen.

G 2 c) Eigentumswohnungen (Zweit-hand):

Die Werte sinken um 4,6 Prozent auf 1286 Euro/m² Wohnfläche.

3. Grundgesamtheit 3 – Ein- und Zweifamilienhäuser:

G 3 a) Neue Ein- und Zweifamilienhäuser (Erstkauf):

Durch einen Anstieg von 3,8 Prozent errechnet sich ein Durchschnittswert von 2103 Euro /m² Wohnfläche.

G 3 b) Ein- und Zweifamilienhäuser (Zweitandkauf):

Die Werte bewegen sich auf nahezu gleichbleibendem Niveau (+ 0,4 Prozent, 1813 Euro/m² Wohnfläche).

Zu beachten ist, dass je nach Lage und Ausstattung einzelne Werte zum Teil erheblich vom angegebenen Mittelwert abweichen können.

Auskünfte über Bodenrichtwerte er-

Die infra informiert über die Preise für Erdgas zum 1. April 2008

Die Preise für Heizöl sind weiter gestiegen. Anfang Januar knackte der Preis für ein Barrel Rohöl sogar die 100-Dollar-Grenze. Auch wenn aufgrund dieser Ölpreisentwicklung die Gaspreise zum 1. April 2008 angepasst werden müssen, gibt es für die infra-Kunden gute Nachrichten. Die infra führt im Gasbereich neue Produkte ein, mit denen sie ihren Kunden Vorteile bietet. In der Produktfamilie „infra privat gas“ erfolgt ab April eine Bestabrechnung zwischen den neuen Produkten „mini“ und „maxi“. Das heißt, die Kunden werden hier immer mit den individuell günstigsten Preisen abgerechnet. Der Clou: Der „mini“ ist schon ab der ersten Kilowattstunde Verbrauch günstiger als der Tarif „infra grundversorgung gas“ (bisher: „infra standard gas“)! Einzige Voraussetzung ist die Erteilung einer Einzugsermächtigung. In der Grundversorgung wird eine verbrauchsabhängige dreiteilige Preisstaffel, ebenfalls mit Bestabrechnung, eingeführt. Die Schnittgrenzen der Preisstaffel verlaufen analog zu den Produkten „infra privat gas mini“, „infra privat gas maxi“ und „infra profi gas“, wobei die Sondertarife immer günstiger sind als die jeweils gültige Grundversorgungsstufe.



Der Referenzwert im vierten Quartal 2007 zur Preisbildung für den 1. April 2008 liegt bei leichtem Heizöl bei 56,49 Euro pro Hektoliter (€/hl) und bei schwerem Heizöl bei 342,61 Euro pro Tonne (€/t). Auf einen Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 7.000 Kilowattstunden (kWh) kommt eine Mehrbelastung von 2,33 Euro brutto im Monat (€/Monat) zu, bei einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh sind es 6,83 €/Monat und bei 35.000 kWh 11,96 €/Monat.

Gewerbe- und Großkunden mit einem höheren Verbrauch steht der infra-Vertrieb unter Telefon 0911/9704-512 oder per E-Mail vertrieb@infra-fuerth.de gerne zur Verfügung.

Ab dem 1. April 2008 gelten für die Kunden der infra nachfolgende Erdgaspreise: Die Grundpreise werden dabei zur besseren Vergleichbarkeit mit der Jahresverbrauchsabrechnung als Jahresbetrag ausgewiesen.

	Arbeitspreise		Grundpreise	
	Netto ct/kWh	Brutto ct/kWh	Netto €/Jahr	Brutto €/Jahr
GRUNDVERSORGUNGSTARIFE				
infra grundversorgung gas				
Preisstufe 1 (bis 8.601 kWh/a)	7,31	8,70	31,20	37,13
Preisstufe 2 (8.602 bis 50.178 kWh/a)	5,64	6,71	174,84	208,06
Preisstufe 3 (ab 50.179 kWh/a)	5,55	6,60	220,00	261,80
Bestabrechnung nach der individuell günstigsten Preisstellung!				
SONDERTARIFE				
infra privat gas				
Preisstellung mini (0 bis 8.601 kWh/a)	6,86	8,16	31,20	37,13
Preisstellung maxi (8.602 bis 50.178 kWh/a)	5,19	6,18	174,84	208,06
Bestabrechnung nach der individuell günstigsten Preisstellung!				
infra profi gas (ab 50.179 kWh/a)	5,10	6,07	220,00	261,80
infra privat kombi (Strom plus Gas)				
infra privat kombi				
Strom	14,938	17,78	75,30	89,61
Gas	5,19	6,18	152,88	181,93
Günstig bei einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh/a und einem Stromverbrauch ab 1.527 kWh/a!				
infra privat kombi duo				
Strom HT	16,783	19,97	95,40	113,53
Strom NT	10,993	13,08		
Gas	5,19	6,18	152,88	181,93
Günstig bei einem Gasverbrauch von mehr als ca. 8.600 kWh/a und beim Strom ab der ersten kWh. Doppeltarifzähler ist Voraussetzung!				

Zusätzlich gelten für die genannten Erdgaspreise der infra gelten nachstehende Bedingungen:

- **Sonderkündigungsrecht:** Die Kunden haben durch diese Produkt- und Preisanpassung einmalig das Recht, ihren Gaslieferungsvertrag mit einmonatiger Frist zum Ende des der öffentlichen Bekanntgabe folgenden Kalendermonats (31. März 2008) zu kündigen.
- **Zur Information:** Die Umrechnung von Betriebskubikmetern (m³) in Kilowattstunden (kWh) erfolgt i.d.R. seit dem 1. Januar 2008 mit dem Faktor 10,42. Nähere Informationen dazu im Internet unter www.infra-fuerth.de. Beim Vergleich einer Kilowattstunde Erdgas mit einer Kilowattstunde Strom benötigt man für die gleiche nutzbare Wärmemenge bei Einsatz von Erdgas bis zum 1,35-fachen an kWh.
- Die Nettopreise beinhalten Erdgas, Entgelte für Netznutzung, Messung und Abrechnung, Energiesteuer von derzeit 0,55 Cent je Kilowattstunde (ct/kWh) und die Konzessionsabgabe nach den Sätzen der Konzessionsabgabenverordnung.
- Die Bruttopreise enthalten die Mehrwertsteuer von derzeit 19 Prozent und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.
- Voraussetzungen für die Produkte „infra privat gas“ und „infra profi gas“ sind eine Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und eine Einzugsermächtigung. Liegt der infra keine Einzugsermächtigung vor, so erhöht sich der Grundpreis um netto 15,16 €/Jahr bzw. brutto um 18,04 €/Jahr (inklusive 19 Prozent MwSt.).
- Allen Heizgaskunden mit einem Verbrauch über 10.000 kWh/a wird empfohlen, die Zählerstände in der letzten März- bzw. der ersten Aprilwoche abzulesen und der infra mitzuteilen. Unter der Gratisrufnummer 0800/46372383 bzw. der Tasteneingabe 0800/infraue besteht die Möglichkeit – auch am Wochenende – rund um die Uhr Nachrichten zu hinterlassen. Auch per E-Mail unter abrechnung@infra-fuerth.de können die Zählerstände mitgeteilt werden, ebenso per Fax unter 9704-412 (PLZ 90762 und 90763) und -316 (PLZ 90765, 90766 und 90768). Bitte Zählernummer, Ablesedatum und Namen nicht vergessen.
- Für Kunden mit Sonderverträgen oder spezifischen Rahmenverträgen ändert sich der Basissatz (Regel Sondertarif I) zum 1. April 2008 auf 5,36 ct/kWh netto.

teilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Hirschenstraße 2, Zimmer 152, Telefon 974-3352 oder 974-3353.

Dort können auch Gutachten über den Wert bebauter und unbebauter Grundstücke beantragt werden.

Informationen über Aufgaben und Tätigkeit der Gutachterausschüsse können im Internet unter www.gutachterausschuesse-bayern.de nachgelesen werden.

Gewerbsteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. Februar 2008 wird die I. Vierteljahresrate 2008 für Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundabgaben fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden kann bei fast allen Fürther Geldinstituten.

Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten

Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind nicht möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten. Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das bewährte Abbuchungsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

**Fürth, 28. Januar 2008, STADT FÜRTH
I.A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat**

Öffentliche Ausschreibungen

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB. Vergabe von Zeitvertragsarbeiten nach dem Auf- und Abgebotsverfahren gemäß § 6 VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Straßenunterhaltsarbeiten 2008/2009 im Stadtgebiet Fürth.

Bei den Arbeiten handelt es sich im Wesentlichen um die Schließung von Aufgrabungsflächen, Zufahrtsherstellungen, Frostschädenbehebungen und die Behebung von unerwartet anfallenden Straßenschäden im Stadtgebiet Fürth.

Für den Auftragszeitraum wird eine Gesamtauftragssumme von 250000 Euro angenommen.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Vertragsdauer Rahmenvertrag: 25. Mai 2008 bis 24. Mai 2009.

5.a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

Verdingungsunterlagen können bei der o. g. Stelle **ab 18. Februar 2008** von 8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 76250000) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 76010085) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebots-eingang: Siehe 7.b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: 11. März 2008, 14.45 Uhr, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Entfällt.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und diese kurzfristig ausführen können, da es sich um Straßenunterhaltsarbeiten handelt.

12. Bindefrist: 25. April 2008.

13. Zuschlagskriterien: Gemäß VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt. ■

Kleinanzeigencoupon	Die Couponzeilen entsprechen in etwa den Druckzeilen.
<div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="border-bottom: 1px dashed black; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div>	<p>Gewerbliche Kleinanzeigen</p> <p>» bis 4 Zeilen » 11,00 € » jede weitere Zeile » 2,50 € » Preise zzgl. 19 % MwSt.</p> <p>Private Kleinanzeigen</p> <p>» bis 4 Zeilen » 5,00 € » jede weitere Zeile » 2,00 €</p> <p>Rubriken</p> <p>Immobilien <input type="checkbox"/> suche <input type="checkbox"/> biete Vermietungen <input type="checkbox"/> suche <input type="checkbox"/> biete <input type="checkbox"/> Kaufe/Verkaufe <input type="checkbox"/> Stellen <input type="checkbox"/> suche <input type="checkbox"/> biete <input type="checkbox"/> Unterricht <input type="checkbox"/> Gesundheit <input type="checkbox"/> Verschiedenes</p> <p>Buchung</p> <p>» Fax: 0911/7667 14 41 » E-Mail: fsz@designdepartment.de » Post: Rosenstraße 13, 90762 Fürth</p> <p>Zahlungsart</p> <p>per Bankeinzug oder Barzahlung</p> <p>Anzahl der Schaltungen</p> <p><input type="checkbox"/> 14-tägig <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> gewerblich</p>
Firma _____ Ansprechpartner _____ Straße _____ HausNr. _____ PLZ _____ Ort _____ Telefon/Fax/E-mail _____ Konto-Nr. _____ BLZ _____ Bank _____ Datum _____ Unterschrift _____	



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Heiko Perz – Yvonne Graß, Boxdorfer Str. 37; Andreas Oczko – Birgit Reinsberg, Flößaustr. 63; Michael Döhler – Claudia Nazzal, Leibnitzstr. 27; Marco Nölke – Kerstin Rogner, Händelstr. 14; Heinz Suck – Henriette Orend, Bohnenstr. 25; Charly Knaup – Ina Andersky, Alte Reutstr. 205; Oliver Fritsch – Katrin Petersen, Herrnstr. 57c; Daniel Bell – Stefanie Sand, Fürth.

Eheschließungen

Dr. Michael Kelm – Dipl.-Ing. Jeon Seong Min, Sonnenstr. 5; Michael Jaksch – Doris Wendel, Fürth; Sven Körner – Stefanie Kulikowski, Veitsbronn; Ali Giasar, Lange Str. – Yasmin Sungur Martinez, Nürnberg; Tarik Salici – Saida Bittruf, Benno-Mayer-Str.2; Hannes Maurer – Blanka Rissmann, Fürth.

Geburten

Deniz und Gökhan Yayla, Sohn Arda, Schulze-Delitzsch-Str. 2; Natalia und Andrej Keil, Tochter Anna, Komotauer Str. 16; Maroffa und Said Ali Haschemi, Sohn Said Rahmathullah, Fronmüllerstr. 40; Melanie und Christian Meindl, Sohn Julius, Rosenstr. 15; Doreen und Michael Hofmann, Sohn Paul Elias; Kristin und Denis Herzog, Sohn Yannik Sven, Großhabersdorf; Anja und Florian Hoffmann, Tochter Lilly Tamara, Rossittener Str. 12a; Claudia und Oliver Thummerer, Tochter Annika, Wilhelmshavener Str. 18; Mandy Gebhart und Horst

Stemmer, Sohn Anthony Gebhart, Weiherstr. 8; Renate und Dr. Christian Schöffel, Sohn David Andreas, Bubenreuth; Oxana und Nikolay Lubinets, Tochter Valeria, Siemensstr. 18; Tanja und Eugen Griger-Gugulut, Sohn Tommy, Wachholderweg 13; Claudia Braun und Christian Werner, Tochter Kim Werner, Tulpenweg 48; Andrea und Uwe Kittler, Sohn Marc Jan, Riemenschneiderstr. 34; Yvonne und Marcus Vitzithum, Sohn Kai; Sabine und Thomas Brettschneider, Tochter Julia, Heilstättenstr. 117; Ute und Stephan Crome, Tochter Marlene Marie, Sigmund-Nathan-Str. 10; Ricarda und Harry Hager, Sohn Flavius, Merkurstr.

Sterbefälle

Johann Heinrich (95), Friedrich-Ebert-Str. 4; Betti Reichold (87), Forsthausstr. 45a; Helene Schraml (84), Steubenstr. 31; Marianne Rummel (73), Steubenstr. 31; Marie Leicht (92), Foerstermühle 8; Johanna Riemer (79), Stresemannplatz 2; Manfred Rupprecht (62), Neumannstr. 13; Edith Dambrowski (75), Dr.-Mack-Str. 36; Margarete Fisch (84), Schlosshof 25; Käthe Przytarski (86), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Erna Adamzent (82), Stiftungsstr. 9; Janusz Grudzien (58), Gaußstr. 7; Vaceslav Lengle (44), Siemensstr. 26; Johann Stegmann (82), Siedlerstr.20; Richard Koch (65), Hans-Bornkessel-Str. 16; Gerhard Plötz (54), Hintere Str. 115a. ■

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.

Nach 17 Jahren beende ich meine Tätigkeit als Arzthelferin in der Praxis Dr. Aalai/Dr. Steidl. Ich wünsche allen Patienten für die Zukunft alles Gute. *Jutta Dollinger*

Bengel & Rauschert
Rechtsanwälte
Familienrecht | Erbrecht
Vertragsrecht | Bankrecht |
Immobilien- u. Mietrecht
Straßenverkehrsrecht
Ihr Recht in guten Händen
Fronmüllerstr. 5 | 90763 Fürth
0911 | 3765 093 0
www.bengel-rauschert.de

BETTEN MAISEL
Original deutsche Gänsefedern und Daunenn
in Spitzenqualität, moderne Bettenreinigung,
Abholung und Zustellung
Mo-Sa 9-12.30 + 14.30-17.30 | Königstraße 47
Mittwoch nachmittag geschlossen | Telefon 77 17 51

HITZ
im Familienbesitz
seit 1906
**GRABMALE
BILDHAUEREI
NATURSTEINBETRIEB**
Friedenstraße 32 · 90765 Fürth
Telefon 790 61 95 · Fax 79 13 82
info@hitz-naturstein.de
www.hitz-naturstein.de

**„Viele Grabanlagen
im Preis stark reduziert!“**
SIEBENKÄSS
GRABMAL · BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
Erlanger Str. 88 · ☎ 790 71 36

GARTENWELT
DAUCHENBECK
das einmalige Garten-Center
Mainstraße 40, 90768 Fürth-Atzenhof
(direkt am Europakanal) Tel. 0911-97 72 20
Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr · Sa 8 - 17 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Frühlingserwachen in der Gartenwelt!

Bei uns hat der Frühling schon begonnen.

Frühlingsblüher für die Fensterbank

Frische Farben und Düfte wecken die Vorfreude – lassen Sie sich überraschen!

Aktuell: Blumenzwiebeln in großer Auswahl eingetroffen!

Besuchen Sie unseren großen Ostermarkt mit vielen Dekorationsideen für Ihr Zuhause.

„Köstliches unter Palmen“ in unserem Gartenwelt-Café



www.hairkiller.com
Mit der Lizenz zum Stylen

Alles ab **13,00 €**

BIG-KILLER-Paket

Haarschnitt	13,00
Färben/Tönen	13,00**
Föhnen	13,00*
Intensivkur	6,50
Stylingprodukt	1,50
Paket-Preis	ab 36,00

**90762 Fürth
Friedrichstr. 6**

* bis 45 min. ** je nach Aufwand/Technik
Alle Preise inkl. Haarwäsche, inkl. ges. MwSt.

Ambulanter Sozialer Pflegedienst

Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

EXCLUSIV bei Internorm
Klimaschutzfenster mit 3fach-Weißglas und SOLAR-Beschichtung

Aktion bis 29. Februar 2008

ZAPLETAL®
Frauentorgraben 5
90443 Nürnberg
09 11 - 22 29 84

Ausstellung:
neben Maritim-Hotel
U1-Hbf · U2-Oper
Marken im Hof

Der Fachmann für Polster, Teppiche, Vorhänge, Kleidung und Industriereinigung

Gubrau
seit 1878
SAUBER & PREISWERT

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth
Telefon (0911) 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr

Blumen – ein Trost in der Trauer

**Grabpflege
Grabbepflanzung
Trauerfloristik**

Blumen HANNWEG
Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12
Telefon 0911/76 11 26

Geschäfte:
90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911/33 14 79

Mieterhöhung?

MIETER VEREIN
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.
Telefon: 0911-772549
www.mieterverein-fuerth.de

BESTATTUNGEN
Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 192 22, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 19292 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag und an den Wochenenden die neue Bereitschaftspraxis auf dem Gelände des Klinikums Fürth zur Verfügung. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 192 92 oder 01805/19 12 12).

Krisendienst Mittelfranken

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr **am Samstag, 16., und Sonntag, 17. Februar**, von Zahnärztin Katja Groß, An der Post 7, Telefon 77 28 00, **am Samstag, 23., und Sonntag, 24. Februar**, von Zahnärztin Dr. Petra Possmann, Fürther Freiheit 2a, Telefon 77 09 69, wahrgenommen.

Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 Stunden: Telefon 01805/30 45 05

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	13.2.2008	Nr. 26	90762 Fürth, 77 49 26
Donnerstag	14.2.2008	Nr. 1	3 West-Apotheke
Freitag	15.2.2008	Nr. 2	Komotauer Str. 45
Samstag	16.2.2008	Nr. 3	90766 Fürth, 73 18 54
Sonntag	17.2.2008	Nr. 23	4 Apotheke am Kieselbühl
Montag	18.2.2008	Nr. 5	Hansastr. 5
Dienstag	19.2.2008	Nr. 6	90766 Fürth, 73 10 53
Mittwoch	20.2.2008	Nr. 7	5 Kreuz-Apotheke
Donnerstag	21.2.2008	Nr. 8	Schwabacher Str. 25
Freitag	22.2.2008	Nr. 9	90762 Fürth, 74 87 60
Samstag	23.2.2008	Nr. 10	6 Bavaria-Apotheke
Sonntag	24.2.2008	Nr. 11	Schwabacher Str. 155
Montag	25.2.2008	Nr. 12	90763 Fürth, 71 24 91
Dienstag	26.2.2008	Nr. 13	7 Adler-Apotheke
Mittwoch	27.2.2008	Nr. 14	Theodor-Heuss-Str. 2
Donnerstag	28.2.2008	Nr. 15	90765 Fürth-Stadeln, 97 68 56 90
1 Apotheke im Bahnhof-Center			7 Euromed-Apotheke
Gebhardtstr. 2			Europaallee 1
90762 Fürth, 74 96 74			90763 Fürth, 97 14 11 00
2 Hirsch-Apotheke			
Rudolf- Breitscheid- Str. 1			



» Fortsetzung von Seite 42 »
Apotheken – Nachtdienste

- 8 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67
- 8 Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41
- 9 Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18
- 10 Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96
- 11 Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7 90 69 31
- 12 Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50
- 12 Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38
- 13 Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50
- 14 Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 780 65 65
- 15 St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83
- 16 Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 749 80 44
- 17 Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35
- 18 Schwanen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 790 73 50
- 19 Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70
- 20 Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00
- 21 Süd-Apotheke**
Flößbaustr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38
- 22 Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36
- 23 Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82
- 24 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25
- 25 Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38
- 26 Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 790 77 00
- 26 Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45



SpVgg-Trikot wird versteigert



Foto: SpVgg Fürth

Das Trikot der Spielvereinigung Greuther Fürth kann im Februar für einen guten Zweck ersteigert werden.

Die Spielvereinigung Greuther Fürth unterstützt das Projekt „Fränkische Bildungsschlange“. 16 Spieler signierten ein Trikot, das zugunsten des Projektes „Schulen für Uganda“ des Kinderhilfswerkes Plan International meistbietend versteigert wird. Bis zum 29. Februar können Interessenten teilnehmen. Die Internetadresse lautet: www.sportauktion.de. Unter der Rubrik Fußball/SpVgg Greuther Fürth ist das Trikot Home 2007/2008, Größe XL, abgebildet. Die genaue Vorgehensweise kann im Internetsportportal unter „Allgemeine Informationen“ abgeru-

fen werden. Weitere Informationen über die Aktionsgruppe „Fränkische Bildungsschlange“, die Gelder für Schulen in Uganda sammelt, gibt es im Internet unter www.erlangen.plan-aktionsgruppen.de oder www.plan-deutschland.de. Ansprechpartner sind Ralf Süß, E-Mail: sonnwendfeuer@aol.com, und Beate Raith-Braun, Telefon 765 95 10. Das Spendenkonto lautet: Plan International Deutschland e.V., Deutsche Bank, Konto-Nummer 612 812 02, BLZ 20 070 000, Verwendungszweck: Fränkische Bildungsschlange – AG 426420.



Hilfe für Rumänien

Die Fürther EuromedClinic hat verschiedene medizinische Geräte, Betten, Viedorekorder, Kameras, Steuergeräte und Endoskope an das städtische Krankenhaus in Arad, Rumänien, gespendet. Unter den Apparaten ist auch ein Übungsgerät für die minimal-invasive Chirurgie, mit dem die Ärzte in Arad erst-

mals die Möglichkeit haben, Operationsmethoden zu trainieren. Alle Geräte werden in der Intensivstation der dortigen chirurgischen Abteilung des Krankenhauses eingesetzt. Sie wurden bei der Neuausstattung des Erweiterungsbaus der EuromedClinic ausgemustert, sind aber einwandfrei und hochwertig.



Vorsicht vor dem Eichenprozessionsspinner!

Die land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern warnt vor dem Eichenprozessionsspinner. Die Raupennester der Schmetterlingsfalter haften auch jetzt noch an Bäumen und Büschen oder lie-

gen auf dem Boden und stellen eine gefährliche Allergiequelle dar. Wer nicht unbedingt muss, sollte befallene Waldgebiete nicht aufsuchen. Falls allergische Symptome auftreten, sofort zum Arzt gehen!



Kinder-Fitnessstraining

Die SpVgg Greuther Fürth bietet erstmals ein komplettes Trainingsprogramm für Kinder von zwei bis 14 Jahren an. Das Eltern-Kind-Turnen ab zwei Jahren findet mittwochs von 15.30 bis 16.15 Uhr statt, das Kinderturnen ab vier und ab sechs Jahren jeweils mittwochs von 16.15 bis 17.45

Uhr. Kinder-Aerobic ab sechs Jahren steht dienstags von 15.45 bis 16.30 Uhr auf dem Programm. Turnen und Leichtathletik für Sechs- bis 14-Jährige ist montags von 17 bis 18.30 Uhr angesagt. Weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der Spielvereinigung unter Telefon 97 19 19-0.



Blut spenden

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 26. Februar**, von 14.30 bis 20 Uhr, im Rotkreuzhaus Fürth, **Henri-Dunant-**

Straße 11, statt. Mitzubringen sind der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Eine gute Werkstatt zahlt sich aus



Ihr Mercedes-Benz Partner für PKW, Transporter und LKW bis 40 To. (auch Fremdfabrikate)

Fürth: 0911/99714-0
Langenzenn: 09101/99310-0

Auto-Graf
Schwabacher Straße 360 - 90763 Fürth
Mühlsteig 7 - 90579 Langenzenn



Die komplette **StadtZEITUNG** auch im Internet – alle Infos, alle Termine, alle Ausschreibungen brandaktuell zum Herunterladen und Durchblättern.

www.fuerth.de/stadtzeitung

Downloads für Anzeigenkunden:

- Mediadaten
- Anzeigenauftrag
- Kleinanzeigenauftrag



Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung**
- Information

Wohnungsauflösung

Wir führen auch komplette **Wohnungsaufösungen** mit besenreiner Übergabe durch. Infos hier bei uns.

Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring

(09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag: 09 bis 18 Uhr
Samstag: 09 bis 16 Uhr
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

www.gebrauchtwarenhof.de



Der Metropolmarathon findet schon jetzt großen Anklang

Die Vorbereitungen für den Metropolmarathon **am Sonntag, 15. Juni**, laufen bereits auf Hochtouren. Organisator Bernd van Trill ist zufrieden, dass die Sponsoren wieder mitmachen, damit den Aktiven und Zuschauern ein tolles Sportereignis geboten wird: Familienprogramm, Live-Musik, Beachparty und Marathonmesse sorgen für Unterhaltung. Das Team „Never Walk Alone“ aus Nürnberg hat sich etwas Besonderes ausgedacht: Die Ultra-Läufer werden in der Nacht vom 13. auf den 14. Juni in Biel (Schweiz) einen 100-Kilometer-Lauf bewältigen und am darauf folgenden Tag die 42 Kilometer in Fürth in Angriff nehmen. Sämtliche Strecken sind mittlerweile vermessen und im Vergleich zum Vorjahr noch attraktiver. Zahlreiche Vereine betreuen und gestalten wieder die Versorgungsstellen, so dass Partymeilen entstehen. Die Musikschule sorgt für den guten Ton und tolle Stimmung entlang der

Strecke. Mit den Schülerläufen wird die sportlichste Schule in Fürth ermittelt. Alle Fürtherinnen und Fürther, die sich als Streckenposten engagieren möchten, können sich beim Sportamt unter Telefon 974-1904 melden. Näheres unter www.metropolmarathon.de. Auch Anita Kinle, Organisatorin der Down-Syndrom-Marathonstaffel, liegt mit ihrem Team voll im Zeitplan. Seit Dezember wird zweimal die Woche mindestens 30 Minuten geübt. Für den Fürthlauf, bei dem die Staffel den ersten offiziellen Wettkampf bestreitet, sieht Anita Kinle keine Probleme. Dort werden die Sportler jeweils 1,5 Kilometer in Staffel laufen. Freude und Spaß am Sport steht bei den Marathonis an erster Stelle. Die Aktion kann man entweder als Läufer – indem man für die Marathonis startet – oder als Sponsor unterstützen. Näheres auf www.down-syndrom-marathonstaffel.de.

Themenwoche Energie: infra startet Vortragsreihe

Eine kostenlose Vortragsreihe der infra in Zusammenarbeit mit der „Tochter“ solid, dem gemeinnützigen Solarenergie-Beratungszentrum, beginnt am **Dienstag, 26. Februar**. Los geht es mit dem Thema „Wirtschaftlichkeit der Solarwärme im Altbau“, denn Solartechnik wird sehr stark nachgefragt. So möchte laut der Studie „Akzeptanz von Photovoltaik und

Solarthermie in Deutschland 2007“ des Bielefelder SOKO-Instituts mittlerweile jeder vierte Hausbesitzer gern mit Solarwärme heizen. Besitzer von Heizungsanlagen, die älter als 15 Jahre sind, stehen vor der Frage, ob sie unter Energiespar- und wirtschaftlichen Aspekten eine Solarwärmeanlage integrieren sollten. Am Dienstagabend beantworten Michael Vogtmann und Oskar Wolf von solid gerne alle Fragen. Darüber hinaus stellt die infra wichtige Informationen zu „infraTHERM“ vor. Eine neue Heizung ist damit schon ab 99 Euro im Monat möglich. Am **Mittwoch, 27. Februar**, geht es weiter mit dem Vortrag „Energiesparen im Haushalt“ von infra-Energieberater Martin Koch. Der Referent gibt wertvolle und besonders praxisnahe Tipps, um durch Änderung des Nutzungsverhaltens den Energie-

mehr als Energie



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de



»» Fortsetzung von Seite 44 »»

Themenwoche Energie: infra startet Vortragsreihe

verbrauch ganz einfach zu senken. Den Schlusspunkt setzt am **Donnerstag, 28. Februar**, der Vortrag „Photovoltaik-Technik, Finanzierung, Wirtschaftlichkeit“. Er richtet sich an alle Solarenergie-Interessierten, die sich firmenneutral informieren möchten. Der solid-PV-Beratungsingenieur Björn Hemmann zeigt auf, wie man selbst zum erfolgreichen Produzenten von Solarstrom wer-

den kann: Er erläutert Voraussetzungen, Technik, Finanzierung, Ertrags- und Wirtschaftlichkeitsberechnung, steuerliche Behandlung, Einschätzung von Angeboten und Modultypen.

Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 19 Uhr im Kundenberatungszentrum der infra, Leyher Straße 69, 90763 Fürth. Dazu sind alle Interessierte herzlich eingeladen.



Auffangstation für Greifvögel



Foto: privat

Dieser Turmfalke hat einen gebrochenen Flügel.

Die Fürther Hobbyfalkner Hans Kurt Hussong und Dr. med. vet. Rainer Hussong kümmern sich seit Jahren um bedürftige Greifvögel. Ihre Sachkenntnis, verbunden mit der tierärztlichen Unterstützung, ist die ideale Kombination, um die Pfleglinge fachgerecht aufzuziehen und auf ein selbstständiges Leben in der Natur vorzubereiten.

Im Lauf der Jahre hat die Zahl der aufgenommenen Vögel ständig zugenommen, so dass zusätzlich zum Privatgrund ein städti-

sches Grundstück gepachtet werden musste. Viele Tierheime und Tierschutzvereine aus der Region, Tierärzte und sogar der Tiergarten Nürnberg übergaben Greifvögel und Eulen an die beiden Hussongs. Bis zum Jahresende 2007 kümmerten sie sich um insgesamt 93 Tiere. Da die Futter- und Fahrtkosten hoch sind, wird um Spenden gebeten. Das Spendenkonto lautet: Greifvogelstation Dr. Rainer Hussong, Konto-Nummer 985 44 07 bei der Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00.



Sie suchen einen Ausbildungsplatz „im Grünen“, sind handwerklich begabt und haben technisches Verständnis? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2008 einen/eine

Auszubildende Auszubildenden

für den Beruf

Gärtnerin / Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Was Sie mitbringen sollten:

- Mindestens **Qualifizierenden Hauptschulabschluss** (Erwerb bis spätestens Juli 2008)
- **Besonderes Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern** (Mathematik, Physik, Chemie, Biologie)
- **Handwerkliches Geschick**
- **Körperliche Belastbarkeit** (Heben, Tragen, Pflasterarbeiten, Arbeiten im Freien auch bei schlechtem Wetter usw.)

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit wechselnden Ausbildungsstationen. Die Ausbildung erfolgt im Verbund mit Garten- und Landschaftsbaubetrieben aus der Region. Leider können wir nach Abschluss der Ausbildung grundsätzlich keine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis in Aussicht stellen.

Ihre Bewerbung mit den für den Ausbildungsplatz aussagefähigen Unterlagen (insbesondere Schuljahreszeugnis und ggf. aktuelles Halbjahreszeugnis des Schuljahres 2007/2008 etc.) senden Sie bitte bis zum **14. März 2008** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein, weil aus organisatorischen Gründen grundsätzlich keine Rücksendung erfolgt. Sie können Ihre Bewerbung auch gerne per E-Mail an poa@fuertth.de senden.

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie im Personal- und Organisationsamt unter Tel. 0911 / 974-1342 (Frau Hofmann). Auskünfte zur Ausbildung erteilt Herr Igelhaut vom Grünflächenamt der Stadt Fürth unter Tel. 0911 / 974-2885. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.fuertth.de.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.fuertth.de



Sie sind freundlich, aufgeschlossen und hilfsbereit, haben Freude im Umgang mit Menschen und möchten gerne einen zukunftssicheren und qualifizierten Beruf erlernen? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2008

Auszubildende

für den Beruf

staatlich geprüfte Altenpflegerin / staatlich geprüfter Altenpfleger

Was Sie mitbringen sollten:

- **Mittlere Reife** oder
- **Qualifizierenden Hauptschulabschluss** und mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung bzw. einjährige Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in oder Krankenpflegehelfer/in oder
- **Hauptschulabschluss** und einjährige Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in
- **Freude am Arbeiten im Team**, auch zu wechselnden Zeiten (Schichtdienst)
- **Körperliche Belastbarkeit** (z.B. Heben, Tragen, Lagern von Patienten)

Was wir Ihnen bieten:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche 3-jährige Ausbildung.
- Die praktische Ausbildung erfolgt im Altenheim der 1848er Gedächtnisstiftung, Stiftungsstraße 9, im Verbund mit anderen Einrichtungen, z.B. ambulanten Pflegediensten. Der fachtheoretische Unterricht findet an der Berufsschule für Altenpflege an der Hans-Weinberger-Akademie in Fürth statt.)
- **Attraktive Ausbildungsvergütung** (TVA00 – Besonderer Teil Pflege)
- **Vergünstigte Nutzung** des öffentlichen Personennahverkehrs durch Job-Ticket
- **Gute berufliche Perspektiven** mit Aufstiegsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung mit den für den Ausbildungsplatz aussagefähigen Unterlagen (insbesondere aktuelle Schulzeugnisse bzw. Schulabschlusszeugnis, evtl. Berufsabschlusszeugnis etc.) senden Sie bitte bis zum **14. März 2008** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein, weil aus organisatorischen Gründen grundsätzlich keine Rücksendung erfolgt. Sie können Ihre Bewerbung auch gerne per E-Mail an poa@fuertth.de senden.

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie im Personal- und Organisationsamt unter Tel. 0911 / 974-1342 (Frau Hofmann). Auskünfte zur Ausbildung erteilt die Pflegedienstleitung im Stiftungsaltenheim unter Tel. 0911 / 75 90 740 (Herr Hammerbacher). Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.fuertth.de.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.fuertth.de



Aral HeizölPlus

Günstig • zuverlässig



Beer Mineraloele

Telefon 0911 / 4 56 04

www.beer-mineraloele.de

Die moderne und umweltfreundliche sparsame Öl-Brennwert-Technik verbunden mit Solar wird in Zukunft die nachweislich wirtschaftlichste Lösung sein!



Die Stadt Fürth sucht für ihren **Stadtentwässerungsbetrieb** im Bereich der Kläranlagen, der Pumpstationen sowie der Regenwasserbehandlungsanlagen:

www.fuerth.de

1. Dipl.-Ingenieurin (FH)/Dipl.-Ingenieur (FH)

– **Fachrichtung Verfahrenstechnik oder Bauingenieurwesen (Siedlungswasserbau)** – in Vollzeit – VGr IVa/III BAT bzw. EGr 11 TVöD –.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Tätigkeiten: Planung, Ausschreibung, örtliche Bauüberwachung und Abrechnung von Baumaßnahmen sowie von Maßnahmen des Erhaltungsaufwandes der Verfahrenstechnik, Maschinen-, Lüftungs-, Sanitär- und Heizungstechnik sowie des Rohrleitungsbaus der abwassertechnischen Anlagen. Währungsnehmend ist ferner die Koordinierung und Überwachung solcher Leistungen, die von Ingenieurbüros erbracht werden und die Erstellung und Weiterführung von baulichen Bestandsunterlagen. Es ist Rufbereitschaftsdienst zu leisten.

Gesucht wird eine Ingenieurin/ein Ingenieur mit Berufserfahrung im Bereich Verfahrenstechnik von abwassertechnischen Anlagen (Abwasserbehälter, Kläranlagen, Regenwasserbehandlungsanlagen).

2. Elektromeisterin/Elektromeister

– **Fachrichtung Elektrotechnik oder Mess- und Regelungstechnik** – in Vollzeit – VGr Vb BAT bzw. EGr 9 TVöD –.

Das Aufgabengebiet umfasst in Zusammenarbeit mit den Elektrofachkräften folgende Tätigkeiten: Überwachen, Warten und Unterhalten sämtlicher Mittel- und Niederspannungsschaltanlagen, der mess-, steuer- und regelungstechnischen Anlagen und der Leittechnik. Durchführung von gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen, Erstellung und Fortschreibung der Wartungspläne und der Dokumentation, Unterweisung der Elektrofachkräfte und der elektrisch unterwiesenen Personen. Es ist Rufbereitschaftsdienst zu leisten.

Erwünscht ist eine mehrjährige Berufserfahrung in der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, der Prozessleittechnik und im Einsatz von speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS) im Bereich der Anlagentechnik sowie Erfahrung im Bereich von Abwasserreinigungsanlagen sowie von Abwasserpumpstationen und Regenbehandlungsanlagen der Stadtentwässerung oder/und eine Ausbildung zur Abwassermeisterin/zum Abwassermeister.

3. Bautechnikerin/Bautechniker

in Vollzeit – VGr Vb BAT bzw. EGr 9 TVöD –.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Tätigkeiten (auch im Bereich des Kanalbaus): Entwurfsplanung, Konstruktions-/Ausführungsplanung und Bestandsplanung von Bauwerken der Ortskanalisation und der Regenwasserbehandlung. Mitarbeit und ggf. Weiterführung der Kanaldatenbank des Stadtentwässerungsbetriebs. Ausschreibung und Betreuung von Leistungen, die von Ingenieurbüros für die Bestandserfassung und Kanalnetzberechnung erbracht werden.

Gesucht wird eine Bautechnikerin/ein Bautechniker mit Berufserfahrung im Tiefbau und CAD-Kenntnissen in der Planung und Konstruktion.

Für alle Stellen gilt:

- Der Führerschein Klasse B (früher 3) und einschlägige Kenntnisse in der Anwendung gängiger Büro-Software werden vorausgesetzt.
- Die Fähigkeit und Bereitschaft im Team zu arbeiten hat auf diesen Stellen Bedeutung. Gefordert werden Organisationsvermögen, Problemlösungskompetenz sowie Eigeninitiative, Lernbereitschaft und Fortbildungsinteresse.
- Soweit notwendige Vorsorgeuntersuchungen noch nicht vorgenommen wurden, erfolgen diese vor Stellenübertragung.
- Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen werden bis 21. Februar 2008 an die **Stadt Fürth -Personal- und Organisationsamt- ArbN/PE, 90744 Fürth**, erbeten. Für Rückfragen zu 1. und 2. stehen Herr Bellan unter Rufnummer 0911/974-2501, zu 3. Herr Landwehr unter Rufnummer 0911/974-3270 vom Stadtentwässerungsbetrieb zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Insektenschutzgitter nach Maß 09 11 - 217 49 60

Qualitätsfliegengitter für Ihre bestehenden Fenster, Türen und Lichtschartabdeckungen

Becker
Insektenschutzsysteme

www.insektenschutz-becker.de 90768 Fürth/
Burgfarrnbach

Deutsche Auto-Export-Firma

Kfz-Ankauf – wir zahlen Höchstpreise sofort bar!

PKW – Busse – Privat- und Firmenfahrzeuge, auch mit Motor- und Getriebeschaden, hohe Km, auch gepflegte Fahrzeuge.

Ein Anruf genügt – wir kommen zu Ihnen

Täglich von 7-22 Uhr, auch Samstag, Sonntag und Feiertage

Tel. 0911/787 52 95 · Mobil 0177/410 88 17

Kleinanzeigen

Stellenangebote

Arbeiten von zu Hause: nuujob.ernaehrungplus.de

Haushaltshilfe auf 400-€-Basis gesucht. Tel.: 76 72 73

Fam. Unternehmen sucht neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 74 60 40

Weibl. Putzhilfe ab sofort m. FS ges., Bez. nach Tarif A2, 9-13 Uhr. Bew. schriftl. m. Foto u. Leb.-L. an Aqua Unimat, Fichtenstr. 60, Fürth

Stellenangesuche

Ich biete Hilfsdienste an: Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz u. Maurerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert. Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Tel.: 46 93 94, Mobil 0170/173 44 04

Immobilien biete

Helle 4-Zi-Whg., 92 qm, 3. OG, Altbau renov., GEH, sep. WC, Laminat, am Rednitzgrund, Nähe Fürthermare, 85 000 €. Tel.: 0173/689 25 52

Langenzenn, schöne 3-ZW, 102 qm, ruhig + hell, SW-Balkon, Garage, ab 1.4., VB 170.000 €, von Privat, Tel.: 0173/36 06 166

Immobilien suche

Suche renv.-bed. Whg. ab 80 m², Haus od. sonst. Gebäudez. B. Hinterhofhaus, Werkstatt oder Ähnliches zum Kauf. Tel.: 0173/811 48 67

Vermietungen biete

Langenzenn, schöne 3-ZW, 102 qm, ruhig + hell, SW-Balkon, Garage, ab 1.4., KM 460 €, von Privat, Tel.: 0173/36 06 166

Kfz-Stellplatz zu vermieten: Fürth, Nähe Cadolzheimer Straße/Hardstraße, Tel.: 759 15 53, Anrufbeantworter

Burgfarrnbach, 2-Zimmer-Dachterrassenwohnung, gehobene Ausstattung, Marmorbath, Parkett, Fußbodenheizung in 6-Familienhaus, 75 qm, KM 460 € + 150 € NK. Tel.: 0171/5400322

PKW-Stellplätze + 160 qm Lager-Freifläche in Fürth-Sack zu vermieten; Tel.: 30 22 92

Kaufe/Verkaufe

Suche alte Mercedes, BMW, VW, Audi. Tel.: 0162/494 95 71

Gesundheit

Kreatives Verwöhnprogramm für Gesicht, Füße, & Hände - Wo? Im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 75 67 166

Effektive Selbsthilfe, Stressmanagement, Abnehmen ohne Kampf: kostenfreier Infoabend Mo., 18.2., 19 Uhr, Dipl.-Psych. Evelyn Heller, Info/Anmeldung Tel.: 971 22 06

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 787 19 65

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Yogakurs im Zentrum Mensch. Beginn: Do. 6.3., 9.15 Uhr; Anfänger und Mittelstufe. Info/Anm: Tel.: 989 06 96

Kreatives Verwöhnprogramm für Gesicht, Füße, & Hände - Wo? Im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 75 67 166

Familienaufstellungen/Lebens- und Erfolgsberatung, www.zentrum-mensch.info, Tel.: 767 09 13

www.karuna-yoga.de Yoga-Kurse ab 5.3., Hatha Yoga Kriyas 18 € 20.4. (Berlinstr. 14, Tel.: 275 37 13). Yoga-Urlaub Ostern, VHS ab 2.4.

Regelm. Reikiseminare, Übungsabende u. Erfahrungsaustausch – Termine u. Info: www.reikischule-fuerth.de od. Tel.: 979 03 37

Vorbeugen ist alles! Fuß- und Handpflege von erfahrener, staatlich geprüfter Fachpflegerin mit langjähr. Berufserfahrung. Termin nach Vereinbarung. Tel.: 79 35 22

Weg mit dem Winterspeck, gesund abnehmen. Tel.: 765 91 58

Kreatives Verwöhnprogramm für Gesicht, Füße, & Hände - Wo? Im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 75 67 166

Mob. Massage-Service! Bequem + seriös! Infos Tel.: 989 59 86 oder www.be-fit-er.de

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL-ISBN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 0911/77 14 96

Qualifizierte Nachhilfe, Betreutes Lernen, Lerncoaching zum fairen Preis! Mathematik/Physik Abiturvorbereitung. Tel.: 787 44 74



Vorschau

Die nächste Ausgabe der **StadtZEITUNG** erscheint am **27. Februar 2008**

u. a. mit diesen Themen:

- Fraunhofer Einrichtung im Golfpark
- Investition für Fürther Schulen
- 11. Klezmer-Festival

Anzeigenschluss: 19. Februar
Kleinanzeigenschluss: 20. Februar um 12 Uhr

Lebens[T]räume

Erscheinungstag: 27. Februar
Anzeigenschluss: 19. Februar
Schwerpunkthemen: Bauprojekte in Fürth, Umzug, Frühlingserwachen in Haus und Garten

[StadtZEITUNGspezial]

Schule, Beruf, Fortbildung

Erscheinungstag: 12. März
Anzeigenschluss: 04. März



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 65.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: 24 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck: Presse Druck Oberfranken, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/969 81 10

Layout und Anzeigen:

design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Telefon 0911/7667 14-40
Fax 0911/7667 14-41
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de
Von design department gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.



» Fortsetzung von Seite 46 »
Kleinanzeigen

Aikido Anfängerkurs, Erwachsene dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Jugendliche (ab 12 J.) mittwochs 18.30-20 Uhr, Turnhalle Pestalozzi-str. 20. Info Tel.: 70 88 62. Mehr unter www.aikido-fuerth.de.

Karate-Schnupperstunden für Schüler dienstags 17 Uhr, Jugendliche 18.30 Uhr, Turnhalle Fürth-Süd, Frauenstr. 15, Info-Tel.: 759 21 24, www.karate-budo-vdw.de

Verschiedenes

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Schneeräumdienst, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 77 13 14

Obstbaumschnitt, Ziergeholzschnitt und Baumfällungen – Gartenservice Kunstmann Tel.: 0175/246 33 97

12 Jahre Mobildisco aus Vach. Speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits von Oldies bis aktuell und Licht-Show. Tel. u. Fax: 76 50 91

Hilfe bei Scheidung: Scheidungsfolgen kostengünstig ohne Gericht regeln. Info bei Rechtsanwältin S. Helmling. Tel.: 99 96 80 90

Arbeitsam Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 749 86 52

Partnerschaft lebendig gestalten. Dieses Wochenende bietet Anregungen für Paare, miteinander ins Gespräch zu kommen, um sich auf neue Art und Weise zu begegnen. Info und Anmeldung: Petra Eberle, Tel.: 784 87 52, mobil 0172/868 25 27

Realisieren Sie Ihren Internet-auftritt mit www.light-ware.de, EDV-Beratung Nikolas Dessipris, Tel.: 756 76 70

Indianerbrot kostenlos probieren! Geheimrezeptur der alten Mayas. Ganzheitlich wohltuend – bei Ptan Cante, Königstr. 23, Fürth, Tel.: 37 57 59, außer Montag.

Geschäftsempfehlungen

Hausverwaltung – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 75 74 99, www.hausverwaltung-kluge.de

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU
FENSTER+TÜREN
Schiefelplatz 18-20 • 90762 Fürth • Tel 0911 772371 • www.ruff-altmann.de
Tradition und Moderne Hand in Hand, Meisterbetrieb seit 1925.

Generalagentur der Nürnberger Versicherung mit großem Bestandskundenstamm **sucht qualifizierten Außendienstmitarbeiter** mit Berufserfahrung.
Telefon **0911-49 104**
Versicherungsbüro Weiß & Partner

GOLDANKAUF
ANKAUFSTELLE FÜR
GOLDSCHMUCK & MÜNZEN
ALTGOLD & ZAHNGOLD
SOFORT BARGELD
MÜNZEN & SCHMUCKHANDLUNG RIEGEL
LUDWIGSTR. 41 • NÜRNBERG • TEL.: 22077

STEUERBERATERIN
Margit Leistner
90768 Fürth - Burgfarrnbach
Würzburger Str. 627 a
Telefon **0911-9779 41 46**
www.margit-leistner.de

Ute's Hundesalon
Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung
Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU
INNENAUSBAU
Schiefelplatz 18-20 • 90762 Fürth • Tel 0911 772371 • www.ruff-altmann.de
Tradition und Moderne Hand in Hand, Meisterbetrieb seit 1925.

Computer-24-Std.-Service
Hardware - Software - Netzwerke - Internet
ISD N-D SL - Telefonanlagen
Reparatur-Beratung-Verkauf
PC-Jäger-Tel. 06206-798888 od. 0173-9982449

Schnelle und unbürokratische Hilfe bei finanziellen Problemen jeder Art. Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung
Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

Getränke-Heimservice
PERNAU
Wir liefern Ihre Getränke zu einem fairen Preis.
☎ **0911/70 91 54**
Angebot für Neukunden:
2 Probierflaschen Bier + 2 Probierflaschen Limo od. Wasser **gratis!**

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU
Fenster und Haustüren / Innentüren / Rolläden und Insektenschutz
Parkett- und Laminatböden / Möbelfertigung / Reparaturarbeiten
Schiefelplatz 18-20 • 90762 Fürth • Tel 0911 772371 • www.ruff-altmann.de
Tradition und Moderne Hand in Hand, Meisterbetrieb seit 1925.

Meeehr Trends beim neuen Flamme!



Mehr Ideen. Wenig bezahlen.

Mehr Funktionen



Schlafsofa „Kiel“



198,-



Sitzsack

je 29,-



Stuhl „Marcus“

19,-



Lampe, 43cm

ab 29,95



Tischleuchte

13,90



Sitzbank, 120cm

139,-

Besuchen Sie unser **Flamme Café**
Kaffee & Kuchen €1,50



Besuchen Sie den neuen Flamme

Hardstr. 80 · 90766 Fürth
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr,
Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr

Mehr für wenig

Flamme®

www.flamme.de

MÖBEL